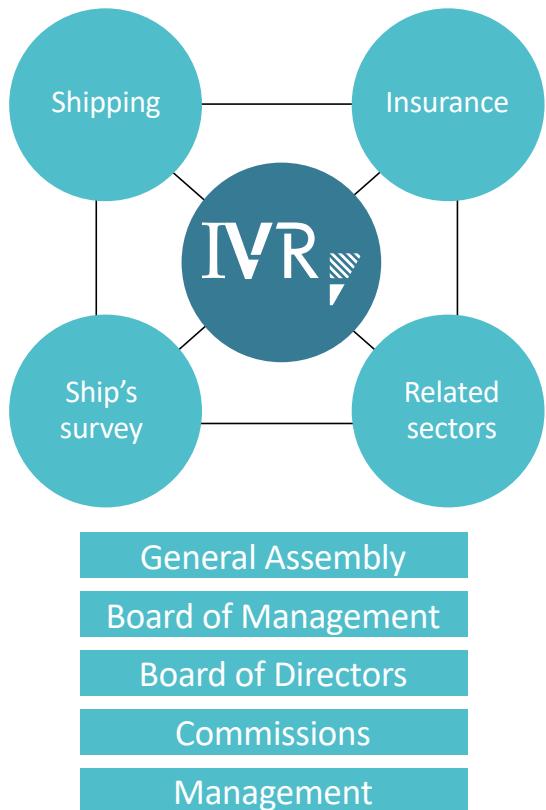


The background of the image features a complex arrangement of overlapping blue rectangular blocks of varying shades, creating a sense of depth and perspective. The blocks are primarily oriented horizontally and vertically, with some diagonal elements, all set against a solid dark blue background.

Geschäftsbericht  
Jaarverslag  
Annual Report  
Rapport Annuel

# 2021

# IVR



#### Structure

The General Assembly is the highest body of the association, in which all members are represented. She approves of the association's policy and controls the realisation of the objectives. The Board of Management, consisting of the national representatives of shipping industry, insurance and ship's survey, determines the general policy as well as the objectives of the association. It is charged with the management of the association and can — under its responsibility — have certain tasks managed by the Executive Committee and the other Committees.

#### Institutional Aspects

- Representing the general interests of inland shipping, insurance, ship's survey and related sectors
- Independent
- International (Pan-European)

# 2021

Geschäftsbericht  
Jaarverslag  
Annual Report  
Rapport Annuel

## Index

|                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| Geschäftsbericht 2021                | 5  |
| Jaarverslag 2021                     | 15 |
| Statistics 2021                      | 24 |
| Annual Report 2021                   | 29 |
| Rapport Annuel 2021                  | 39 |
| Balance Sheet as at 31 december 2021 | 48 |
| Profit and loss account              | 50 |
| Audits report                        | 51 |
| Members                              | 54 |
| Organs & IVR-Experts                 | 57 |



Geschäftsbericht 2021

## Vorwort

Das Jahr 2021 wird weithin als das 2. Corona-Jahr bezeichnet. Obwohl physische Begegnungen oft nicht möglich waren, blieb die IVR keinesfalls untätig.

Durch die Einführung einer neuen Fassung der Schadensverhütungsuntersuchung (SVU), die Veröffentlichung verschiedener technischer Merkblätter und des Berichts über den Faktor Mensch bei Kollisionen sowie viele andere Themen, die später in diesem Bericht aufgegriffen werden, beweist IVR, dass die Position unserer Vereinigung als neutrale und unabhängige Organisation einen großen Mehrwert in der europäischen Binnenschifffahrt darstellt.

Glücklicherweise konnte trotz der verschiedenen Infektionswellen in Europa der Jahreskongress vom 6. bis 8. Oktober 2021 in Gent (Belgien) stattfinden. Unter strahlend blauem Himmel war der Kongress mit fast 200 Teilnehmern aus 7 verschiedenen Ländern ein großer Erfolg.

In 2021 mussten wir uns erneut von zwei Kollegen verabschieden. Erfreulicherweise konnte das IVR-Sekretariat schnell durch zwei engagierte Mitarbeiterinnen verstärkt werden, die sich später im Geschäftsbericht noch einmal vorstellen.

Zur Gewährleistung der Interessen seiner Mitglieder war das Sekretariat auch 2021 aktiv an den Verhandlungen auf internationaler Ebene beteiligt. In diesem Rahmen nahm das Sekretariat aktiv an den Sitzungen der ZKR und des CESNI-Normungsausschusses, der von der Europäischen Kommission und der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) eingerichtet wurde, teil.

Die IVR-Ausschüsse haben die Aktivitäten und Besprechungen in ihrem Arbeitsbereich in digitaler Form intensiv fortgesetzt, um die Interessen der Vereinigung gemeinsam mit dem Vorstand und dem Sekretariat weiter zu verwirklichen.





## INTERNATIONALE INTERESSEN VERTRETUNG

### Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR)

Die Pandemie wirkte sich auch nachhaltig auf die Aktivitäten der Zentralkommission für Rheinschifffahrt (ZKR) aus, wodurch die geplanten Workshops leider nicht stattfinden konnten.

Angesichts des außergewöhnlichen Ausmaßes der Gesundheitskrise infolge der COVID-19-Pandemie in Europa und der in diesem Zusammenhang geltenden Reisebeschränkungen hat die Zentralkommission beschlossen, die physischen Sitzungen in Straßburg auch im Jahr 2021 durch Videokonferenzen zu ersetzen.

Zu der beratenden Konferenz am Dienstag, 12. Oktober 2021, waren die anerkannten nichtstaatlichen Organisationen, einschließlich IVR, eingeladen. IVR nahm auch online am öffentlichen Teil der Herbstplenumsitzung teil, die am 9. Dezember unter dem Vorsitz von Herrn Michel-Étienne Tilemans, Leiter der belgischen Delegation, stattfand. Während der Plenumsitzung wurden mehrere wichtige Themen diskutiert, insbesondere ein Rückblick auf die belgische Präsidentschaft in 2020-2021, die Annahme des Fahrplans zur Reduzierung der Emissio-

nien, eine Erweiterung des Geltungsbereichs der Alkoholgrenzwerte und die Genehmigung neuer Liegeplätze. Die Arbeit der ZKR im Bereich der Marktbeobachtung und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den traditionellen Partnern der ZKR wurden ebenfalls diskutiert.



### Europäischer Ausschuss zur Ausarbeitung von Standards im Bereich der Binnenschifffahrt („CESNI“)

Die IVR nahm auch in 2021 als Beobachter an den Sitzungen der Arbeitsgruppen und des CESNI Komitees teil. Im Rahmen dieses von der Europäischen Kommission und der

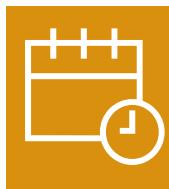
Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) gegründeten Komitees wurden verschiedene Standards ausgearbeitet und in den jeweiligen Mitgliederstaaten umgesetzt.

Diese Vorgehensweise leistet einen wichtigen Beitrag zur Vereinheitlichung der Regelwerke in Europa, insbesondere im technischen Bereich. Das Komitee arbeitet weiter auch an Standarden in Bezug auf Berufsqualifikationen und Digitalisierung in der Binnenschifffahrt. Angesichts der andauernden Pandemie fanden die CESNI-Treffen am Donnerstag, 15. April 2021 und Donnerstag, 28. Oktober 2021 wieder digital statt.

Am 14. Dezember organisierte CESNI eine Konsultation mit Wirtschaftsvertretern. Diese Veranstaltung fand online in Form eines Webinars statt und war vollständig den europäischen Besatzungsvorschriften gewidmet.

### Angeschlossene Schweizerorganisationen

Im Rahmen der assoziierten Mitgliedschaften unterhält die IVR enge Kontakte mit IUMI und CMI.



## PLATTFORM UND VERANSTALTUNGEN

### IVR Kongress 2021 in Gent

Nach 1,5-jährigen Aufschub aufgrund der Pandemie konnte die IVR seine Mitglieder endlich wieder während des Jahreskongresses vom 6. bis 8. Oktober 2021 in Gent treffen. Der Präsident der IVR, Dr. Philippe Gruliois, begrüßte über 200 Teilnehmer aus 7 verschiedenen Ländern.

Der Kongress begann am Mittwochnachmittag mit den Sitzungen des Schadenverhütungsausschusses und Vorstandes und wurde am Donnerstagmorgen mit den Sitzungen des Rechtsausschusses, des Verwaltungsrates und Beratenden Ausschusses fortgesetzt. Am Donnerstagnachmittag wurden die IVR-Mitglieder im Monasterium PoortAckere zu einem Mittagessen und anschließendem Workshop begrüßt.

### Workshop "New Professional Qualifications"

Das Thema des diesjährigen Workshops lautete "New Professional Qualifications" und wurde vom Keynote Speaker und Illusionist Jan Reinder eröffnet. Mit Hilfe einiger Freiwilligen aus dem Publikum stellte der Illusionist auf kreative Weise die Reflexionsprozesse und Denkmuster von Menschen dar, die wiederum zum Thema des Tages

passten.



Danach folgten 4 interessante Vorträge von Experten aus unterschiedlichen Bereichen, in denen die Anwendbarkeit von Berufsqualifikationen in der Binnenschifffahrt diskutiert wurde. Im ersten Vortrag sprach Prof. Dr. Wouter Verheyen der Universität Antwerpen über AUTOBarge, ein PHD-Forschungsprojekt das die Möglichkeiten der automatisierten Schifffahrt untersucht und woran IVR beteiligt ist. Anschließend informierten Tje Vos und Kimberly Stolk von 'VSTEP Simulation' in ihrem Vortrag über die Simulationstechnologie in der Schifffahrtsaus- und Fortbildung und die direkten Nutzen. Weiter sprach Jan Smalle gange des STC über das Projekt COMPETING zur Standardisierung der kompetenzbasierten Aus- und Weiterbildung in der Binnenschifffahrt. Im abschliessenden Vortrag behandelte Shaun White das Current Direct-Projekt, das sich mit der Nutzung er-

neuerbarer Energien in der Schifffahrt beschäftigt, insbesondere mit austauschbaren Batteriecontainern die eine saubere und nachhaltigere Binnenschifffahrt gewährleisten sollen. Die Themen der verschiedenen interessanten Präsentationen waren gut aufeinander abgestimmt und der interaktive Charakter des Workshops sorgte dafür, dass sich das Publikum aktiv an den Gesprächen auf dem Podium beteiligen konnte. Moderiert wurde der Workshop von Jörg Rusche, Sachbearbeiter der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) mit einem Schwerpunkt auf berufliche Qualifikationen und den Besetzungsanforderungen der Binnenschifffahrt.



Der inspirierende Nachmittag wurde in den eindrucksvollen Redoute- und Lully-Sälen der Oper in Gent feierlich mit einem Cocktail und 4-gängigen Abendessen abgeschlossen. Ein besonderer Moment war das Dankeswort und die stehende Ovationen, die die ehemalige IVR-Mitarbeiterin Josée Kamphu-



## SCHADEN- VERHÜTUNG

is nach über 40 Jahren treuer Tätigkeit im Sekretariat erhielt. Dafür gab es seit ihrer Pensionierung im Jahr 2020 keine Gelegenheit.

Der dritte und letzte Kongresstag begann mit der Generalversammlung im Marriott Hotel. Eröffnet wurde das Treffen mit einer Präsentation von Daan Schalck, CEO von North Sea Port. Er informierte über die aktuellen Entwicklungen, Herausforderungen und Strategien des Nordseehafens und betonte die Bedeutung der Binnenschifffahrt aufgrund der zentralen Lage im west-europäischen Wasserstraßennetz, die dieser Hafen zu einer wichtigen Verkehrsader für die europäische Binnenschifffahrt macht.



Die Generalsekretärin Frouwke Klootwijk-de Vries blickte auf die Aktivitäten und Einzelheiten der IVR im vergangenen Jahr zurück. Natürlich wurden dabei die weltweiten Auswirkungen der Corona-Pandemie erörtert

und wurde der Dank ausgesprochen, dass die IVR in diesem Jahr endlich wieder persönlich mit seinen Mitgliedern zusammenentreffen konnte.

Dazu gehörte auch die Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen und Institutionen wie die ZKR und die Europäischen Kommission, die Strategie und Aufgaben der IVR, die Schiffsdatenbank und der verstärkte Fokus auf Emissionen und Klimawandel, sowie die Modernisierung der Sichtbarkeit und Kommunikation der IVR. Traditionsgutreue informierten der Vorsitzende der Schadenverhütungskommission Ronald Koops und der juristischen Kommission Dr. Martin Fischer, die Mitglieder über die zahlreichen Aktivitäten in ihrem Bereich.

Der Kongress wurde mit einer Schifffahrt auf den Genter Kanälen und einem köstlichen Mittagessen im den historischen Kreuzgängen des Augustinerklosters in Gent abgeschlossen.

### Kernaktivitäten

Die jeweiligen Kommissionen arbeiten zusammen mit dem Sekretariat an der weiteren Entwicklung und Umsetzung der Kernaktivitäten der Vereinigung.

Die Schadenverhütungskommission hat sich im Berichtszeitraum mit diversen Herausforderungen im Bereich der Schadenverhütung befasst. Zu ihren Aufgaben zählen die Teilnahme an den Beratungen des CESNI Ausschusses, die Begleitung der Schadensverhütungsinitiativen der IVR, sowie die Erarbeitung und Veröffentlichung von Empfehlungen an die Schifffahrtstreibenden. Mit Hilfe der neuen Benutzung von Infographik hofft die Schadenverhütungskommission ein breiteres Publikum anzusprechen. Im Berichtsjahr fand am 6. Oktober 2021 eine physische Sitzung der Kommission in Gent statt. Die übrigen Sitzungen fanden am 26. Januar bzw. 18. Mai 2021 online statt.

### Empfehlungen an die Schifffahrtstreibenden

Die Schadenverhütungskommission hat im Berichtszeitraum drei neue technische Faltblätter, eine Aktualisierung der Forschungsarbeiten und die Phase 2A des Berichts zum Faktor Mensch bei Unfällen in der Binnenschifffahrt (HMI & Wheelhouse Design) erarbeitet und ihren Mitgliedern, sowie Dritten kostenlos über Internet zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei um Empfehlungen im Bereich der:

- Lithium-Ionen-Batterien

- Zugabe von Biokraftstoff
- Phase 2A des Berichts von Intergo "Human Factor Root Causes of Accidents in Inland Navigation: HMI & Wheelhouse Design".



### NRMM Dokument

Die europäische Verordnung 2016/1628 gilt für Nicht-Straßenmotoren, einschließlich Schiffsmotoren. Das Streben dieser sogenannten NRMM-Verordnung (Non Road Mobile Machinery) ist es, mit Hilfe der neuen EU-Emissionsanforderungen der Stage V Motoren zu einer Reduzierung der Luftemissionen in der Binnenschifffahrt zu führen. IVR hat ein Dokument veröffentlicht, in dem unter anderem die betreffende Emissionsgesetzgebung, die technischen Vorschriften und verschiedene Empfehlungen in Bezug auf die Reparatur von Schiffsmotoren, Umsetzungsprobleme, Nachbehandlung sowie alternative Kraftstoffe und Antriebssysteme dargestellt werden. Dieses Dokument wird vierteljährlich - oder gegebenenfalls früher

- unter Berücksichtigung geänderter Rechtsvorschriften und / oder neuer technischer Erkenntnisse aktualisiert. Auch 2021 hat unser Technischer Sekretär dieses interessante Dokument entsprechend der neuen Entwicklungen aktualisiert.

Der Aspekt „Human Factor“ hatte auch in diesem Jahr einen hohen Stellenwert auf der Tagesordnung des Schadenverhütungskommission. Ende 2019 beauftragten IVR, EBU / ESO (als zusammenarbeitende Organisationen in der IWT-Plattform) und das niederländische Ministerium für Infrastruktur und Wassermanagement die Forschungsagentur Intergo mit einer Untersuchung des menschlichen Faktors im Zusammenhang mit Unfällen in der Binnenschifffahrt. Im Berichtszeitraum 2021 wurden die vertiefenden Phasen der Untersuchung durchgeführt und (teilweise) abgeschlossen. Phase 2A der Studie wurde im November 2021 veröffentlicht. Der Phase-2A-Bericht ist eine eingehende Studie zu drei Faktoren, die mit der Grundursache einer unzureichenden Mensch-System-Integration zusammenhängen:

- Steuerhausdesign
- Mensch-Maschine-Schnittstelle (HMI)
- Aktueller und zukünftiger Automatisi-

erungsgrad.

### Schadenverhütungsuntersuchungen und Inspektion von Ruderanlagen

Weiter befasste die Kommission sich mit der Weiterführung der Schadenverhütungsuntersuchungen und Inspektionen von Ruderanlagen. Diese Instrumente sollen zur Förderung der Schadenverhütung und der einheitlichen Durchführung von Untersuchungen auf Basis von einheitlichen Kriterien beitragen. Die Anzahl der erteilten Steuereinrichtungszertifikate lag 2021 mit insgesamt 860 deutlich über dem Niveau von 2020. Diese Zunahme im Vergleich zum vergangenen Jahr muss zum Teil unter dem Aspekt der verbesserten Situation bezüglich der Pandemie gesehen werden. Die Anzahl der Schadensverhütungsuntersuchungen ist mit 33 Inspektionen gegenüber dem vergangenen Jahr gleich geblieben.

### Neue SVU-Checkliste

Im Laufe des Jahres 2020 und 2021 überarbeitete die Schadenverhütungskommission die aktuelle SVU-Checkliste und unterbreitete Vorschläge für eine neue Fassung. Angesichts der technischen Entwicklungen in der Binnenschifffahrt wurde eine neue Checkliste für die Experten erstellt. In der

aktualisierten Liste werden nicht nur die vorhandenen Themen wie Motor-, Steuereinrichtung- und Alarmsystemwartung behandelt, sondern auch aktuelle Themen wie Cybersicherheit, Kraftstoffverbrauch und Kommunikation mit der Besatzung an Bord. Die neue Prüfliste wurde am 1. Mai 2021 offiziell in Betrieb genommen.

#### Biofuel-Meldestelle

Ende 2020 hat IVR zusammen mit CBRB, Koninklijke BLN-Schuttevaer, NOVE und VOS eine Biofuel-Meldestelle eröffnet, um Einblick in die Erfahrungen, Probleme und das Ausarbeiten von Lösungen bei der Verwendung von Biokraftstoffen zu erhalten. Im Jahr 2021 stand daher das Thema Einsatz von Biokraftstoffen auf der Tagesordnung des Schadensverhütungsausschusses. IVR ist, unter Vorbehalt des sicheren Einsatzes von Biokraftstoffen, von der Notwendigkeit der Ökologisierung des Binnenschiffahrtssektors überzeugt. Ende 2021 wurde von der Behörde beschlossen, die geplante Einführung der Kraftstoffqualitätsrichtlinie (FQD) 2009/30/EG vom 1.1.2022 zu verschieben. Anfang 2021 wurde bereits bekannt, dass die Umsetzung der Richtlinie über erneuerbare Energiequellen- (RED II) vorerst verschoben wird.

Loss Prevention Inspections



Steering gear inspections





## RECHTSVEREINHEITLICHUNG UND JURISTISCHE INTERESSENGEBIETE

Die Juristische Kommission widmete sich im Berichtszeitraum ihrem Hauptaufgabenbereich, der Förderung der internationalen Rechtsvereinheitlichung im Binnenschiffahrts- und Haftungsrecht. Ihre Zusammensetzung mit Experten aus allen relevanten Binnenschifffahrtsstaaten in Europa ermöglicht den Austausch in Rechtsthemen auf pan-europäischer Ebene.

### CLNI

Nach der Ratifizierung des Straßburger Übereinkommens zur Haftungsbeschränkung in der Binnenschifffahrt (CLNI 2012) in Deutschland, Ungarn, Luxemburg, den Niederlanden und Serbien hat das französische Verkehrsministerium nun Vorbereitungsarbeiten zur Einrichtung des CLNI-Übereinkommens in Frankreich durchgeführt.

Ein Konsortium aus Anwälten und Experten einschließlich eines Mitglied des Rechtsausschusses der IVR hat das französische Ministerium auch in 2021 bei den weiteren Vorbereitungen unterstützt.

### Aktualisierung der Sammlung der Rechtsprechung zu CLNI und CMNI

Die Kommission hat die Rechtsprechungsübersichten zu den internationalen CMNI- und CLNI-Übereinkommen im Jahr 2021 weiter aktualisiert. In dieser Übersicht werden die Gerichtsurteile aus verschiedenen Ländern zu diesen Verträgen gesammelt und den Mitgliedern mit einer kurzen Zusammenfassung des grundlegenden Wertes der betreffenden Gerichtsentscheidung und einem Verweis auf den Ort der Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Das Ziel ist eine vertragsautonome Auslegung der Rechtsprechung. Mit neuen Antriebstechnologien wie Wasserstoff und verschiedenen Entwicklungen im Bereich der autonomen Schifffahrt erwartet der Rechtsausschuss in den kommenden Jahren viele neue Entwicklungen im Rechtsbereich.





## IVR SCHIFFSDATENBANK

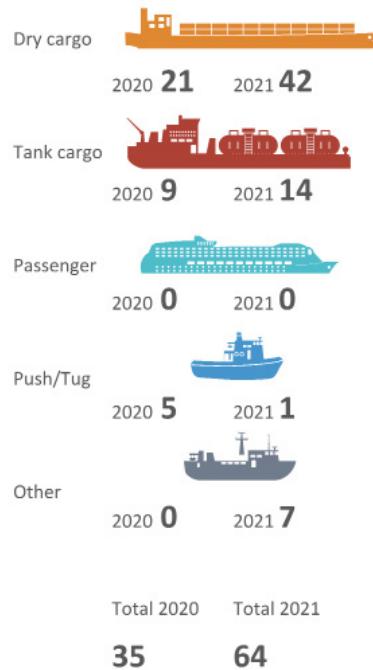
Mit der Schiffsdatenbank verfügt die IVR über ein einzigartiges Datenpotenzial der internationalen Binnenflotte. Mittels eines online Zugangs kann Interessenten Einblick in die einzelnen Schiffsdaten gewährt werden. Darüber hinaus bietet die Datenbank Einblick in die Zusammensetzung und Entwicklung der Flotte. Die Mitglieder werden mittels aktuellen Statistiken regelmäßig informiert. Die Datenbank wird täglich aktualisiert, um die Aktualität der Schiffsdatenbank so gut wie möglich zu gewährleisten.

### Aktuelle Statistiken in der Binnenschifffahrt

Im vergangenen Jahr wurde die west-europäische Flotte um 115 neuen Schiffen erweitert. Im Zeitraum 2016-2021 wurden insgesamt 570 neue Schiffe in den Markt eingeführt. Der höchste Anteil davon entfällt auf die Tankschiffahrt mit insgesamt 243 neuen Tankschiffen. Die höchste Zunahme fand bei der niederländischen Flotte statt.

Einen näheren Einblick vermitteln die einzelnen Flottenstatistiken auf Seite 24.

### Scrapped vessels 2020-2021



### PERSONALIA

#### Ruhestand technische Mitarbeiterin Teunie van Vugt

Nach über 12,5 Jahren treuer Dienste war am 31. März 2021 der letzte Arbeitstag unserer technischen Mitarbeiterin. Teunie van Vugt hat sich während ihrer Dienstzeit mit

vollem Engagement für die korrekte Abwicklung der Ruderanlagen- und Schadensverhütungsatteste eingesetzt und genießt nun ihren wohlverdienten Ruhestand.



#### Rücktritt Automatisierungsmitarbeiterin Martine Wijnbelt

Mitte Sommer 2021 verließ Martine Wijnbelt unsere Organisation. Nach über 14 Dienstjahren fand sie im Norden der Niederlande eine neue berufliche Herausforderung.



Das Ausscheiden der beiden Kollegen hat zu zwei Stellenausschreibungen geführt. Als Sekretariat freuen wir uns dass wir schnell zwei neue Kolleginnen gefunden haben.

### Neue Kolleginnen

Die erste neue Kollegin, Emma Meijer, verstärkt seit dem 1. Juni 2021 das Sekretariat. In der IVR-Newsletter vom Juli 2021 stellte Emma sich den Mitgliedern wie folgt vor:

Hallo, Ich bin Emma, eine 22-jährige Studentin der Wirtschafts- und der Rechtswissenschaften. Ich lebe und studiere seit fünf Jahren in Rotterdam, eine Stadt, die ich lieben gelernt habe! Im nächsten Jahr werde ich neben meinem Master Urban, Port and Transport Economics bei IVR arbeiten und mich als Allround-Betreuerin einsetzen. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und möchte mehr über die Binnenschifffahrt erfahren. Der Transportsektor scheint mir ein sehr schönes und dynamisches Arbeitsfeld und passt perfekt zu meinem Hintergrund, da ich mich sowohl in meinem Wirtschafts- als auch in meinem Jurastudium auf den Transport konzentriere. In meiner Freizeit liebe ich Kochen, Reisen und Sport. Meine Lieblingssportarten sind Radfahren, Segeln und Bouldern. Liebe Grüße, Emma



Kurz nach dem Sommer haben wir im September 2021 unsere neue Kollegin Ellie Switzer willkommen geheißen. Im der monatlichen Newsletter vom September 2021 stellte Ellie sich wie folgt vor.

Schön, Sie kennenzulernen, mein Name ist Ellie Switzer. Nach meiner Ausbildung fand ich, wie viele Einwohner einer großen Hafenstadt, Arbeit in der Schifffahrt, in meinem Fall in der Binnenschifffahrt. Ich halte die Schifffahrt für eine dynamische Welt, wo sowohl Boote die nach Südfrankreich fahren, als große Containerschiffe Rotterdam besuchen und ungeachtet ihrer Größen sich im Rotterdamer Hafen treffen.

Ich habe viel Erfahrung im Bereich der Schifffahrtunternehmen, Sekretariat, Buchhaltung, Kontakt zu Schiffsführern und Kunden und verwandten Tätigkeiten. Ich bin glücklich und stolz, dass ich ab dem 22. September 2021

Teil im Sekretariat der IVR tätig sein werde, wo ich mich hauptsächlich im Bereich der Schiffsdatenbank einsetzen werde.



### Qualitätsstandard und Datenschutzpolitik

Zur Gewährleistung ihres eigenen Qualitätsstandards ist die IVR auf Basis der ISO 9001 Norm zertifiziert.





Jaarverslag 2021

## Voorwoord

Het jaar 2021 wordt door velen aangemerkt als zijnde het 2de coronajaar. Hoewel elkaar fysiek ontmoeten vaak niet mogelijk was, betekent het echter niet dat IVR in dit jaar heeft stilgezeten, in tegendeel.

Met het invoeren van een nieuwe versie van het Schade Preventie Onderzoek (SPO), het publiceren van verschillende technische leaflets, het uitbrengen van het rapport over de menselijke factor in aanvaringen, en nog vele andere onderwerpen waarover later in dit rapport meer, laat IVR zien dat de positie van onze vereniging als neutrale en onafhankelijke organisatie in de Europese binnenvaartsector van enorme toegevoegde waarde is.



Het jaarlijkse congres kon gelukkig, ondanks de verschillende besmettingsgolven in Europa, plaatsvinden van 6 tot en met 8 oktober 2021 in Gent (België). Onder een stralende blauwe lucht werd het congres met bijna 200 deelnemers uit 7 verschillende landen een groot succes.

Net als in 2020 moesten wij ook in 2021 afscheid nemen van 2 collega's. Gelukkig is het IVR secretariaat al snel versterkt door twee nieuwe enthousiastelingen. Verderop in het jaarverslag zullen zij zich nogmaals aan u voorstellen.



Ter behartiging van de belangen van haar leden was het secretariaat ook in 2021 actief betrokken bij de onderhandelingen op internationaal niveau. Zo was het secretariaat actief betrokken bij de vergaderingen van de CCR en het door de Europese Commissie en de Centrale Commissie voor de Rijnvaart (CCR) opgerichte standaardiseringscomité CESNI.

De commissies van de IVR hebben de werkzaamheden en het overleg op hun terrein intensief digitaal voortgezet om samen met het bestuur en het secretariaat de doelstelling van de vereniging verder te realiseren.





## INTERNATIONALE BELANGENBEHARTIGING

### Centrale Commissie voor de Rijnvaart (CCR)

De pandemie heeft ook invloed gehad op de activiteiten van de Centrale Commissie voor de Rijnvaart (CCR) waardoor er jammer genoeg geen geplande fysieke workshops en vergaderingen hebben kunnen plaatsvinden.

Gezien de voortdurende gezondheidscrisis in verband met de COVID-19-pandemie in Europa en de in dit kader opgelegde reisbeperkingen heeft de Centrale Commissie besloten ook in 2021 de fysieke vergaderingen in Straatsburg te vervangen door een videoconferentie.

De erkende non-gouvernementele organisaties, waaronder IVR, werden uitgenodigd voor de raadgevende conferentie op dinsdag 12 oktober 2021. IVR heeft tevens online deelgenomen aan het openbare gedeelte van de plenaire najaarszitting op 9 december gehouden onder voorzitterschap van de heer Michel-Étienne Tilemans, hoofd van de Belgische delegatie. Tijdens de plenaire vergadering zijn verschillende belangrijke onderwerpen aan bod gekomen, waaronder met name een terugblik op het Belgische voorzitterschap van 2020-2021, de goedke-

uring van de routekaart voor het terugdringen van de emissies, een uitbreiding van het toepassingsgebied van de grenswaarden voor het alcoholgehalte en de goedkeuring van nieuwe ligplaatsen. Er is ook stilgestaan bij de werkzaamheden van de CCR op het gebied van de marktobservatie en de succesvolle samenwerking met de traditionele partners van de CCR.



### Europees Comité voor de opstelling van standaarden voor de binnenvaart (CESNI)

De IVR nam ook in 2021 als waarnemer deel aan diverse bijeenkomsten van zowel de

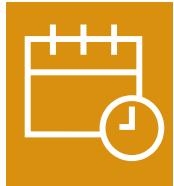
werkgroepen en het comité van CESNI. In het kader van dit door de Europese Commissie en de Centrale Commissie voor de Rijnvaart (CCR) geïnstalleerde comité werden diverse standaarden uitgewerkt en in de betreffende lidstaten geïmplementeerd.

Deze werkwijze draagt in grote mate bij tot de unificatie van regelgeving in Europa met name op het technisch gebied. Het comité houdt zich daarnaast ook bezig met standaarden betreffende de beroepskwalificatie en de digitalisering in de binnenvaart. Gezien de voortdurende pandemie vonden de CESNI vergaderingen op donderdag 15 april 2021 en donderdag 28 oktober 2021 wederom digitaal plaats.

Op 14 december heeft CESNI een raadpleging van het bedrijfsleven georganiseerd. Dit event vond online plaats in de vorm van een webinar en was geheel en al gewijd aan de Europese bemanningsvoorschriften.

### Geassocieerde leden

In het kader van de geassocieerde lidmaatschappen onderhoudt de IVR nauwe contacten met IUMI en CMI.



## PLATFORM EN BIJEENKOMSTEN

### IVR Congres 2021 in Gent

Na 1,5 jaar uitstel als gevolg van de pandemie, kon IVR eindelijk weer haar leden ontmoeten tijdens het jaarlijks terugkerend congres, dat dit jaar van 6 tot 8 oktober plaatsvond in Gent, België. De voorzitter van de IVR, Dr. Philippe Grulois, verwelkomde circa 200 deelnemers uit 7 verschillende landen.

Het congres startte met de vergaderingen van de schadepreventiecommissie en het dagelijks bestuur op woensdagmiddag en de vergaderingen voor de juridische commissie en de raad van beheer en adviescommissie op donderdagochtend. Op donderdagmiddag werden de IVR leden bij het Monasterium PoortAckere verwelkomd met een lunch en aansluitende workshop.

### Workshop “New Professional Qualifications”

Het thema van de workshop dit jaar was “New Professional Qualifications” en werd geopend door keynote speaker en illusionist Jan Reinder. Met hulp van een aantal vrijwilligers uit het publiek legde hij op creatieve wijze de denkprocessen en -patronen van mensen bloot, wat weer goed aansloot op het thema van de dag.



Daarop volgde 4 zeer interessante presentaties van professionals uit verschillende werkvelden, waarbij de toepasbaarheid van beroepskwalificaties in de binnenvaartsector aan bod kwam. De eerste presentatie werd gehouden door prof. dr. Wouter Verheyen van de Universiteit van Antwerpen, die vertelde over AUTOBarge, een PhD onderzoeksproject dat mogelijkheden rondom autonoom varen onderzoekt en waarbij IVR een betrokken partner is. Tje Vos en Kimberly Stolk van VSTEP Simulation gaven vervolgens een presentatie over simulatietechniek in scheepvaartonderwijs en -training en de voordelen hiervan. Jan Smallegange van het STC gaf aansluitend een presentatie over het COMPETING project over het standaardiseren van competentiegericht onderwijs en training in de binnenvaartsector. Tot slot werd de laatste presentatie gegeven door Shaun White van het Current Direct project, wat gaat over het gebruik van

duurzame energie in de scheepvaart, met name verwisselbare batterijcontainers die voor een schone en duurzame binnenvaart zorgen. De onderwerpen van de verschillende interessante presentaties sloten goed op elkaar aan en het interactieve karakter van de workshop zorgde ervoor dat het publiek actief kon participeren in de gesprekken die gevoerd werden op het podium. De workshop werd gemodereerd door Jörg Rusche, administrateur bij de Centrale Commissie voor de Rijnvaart (CCR), waar hij een focus heeft op de beroepskwalificaties en bemanningsvereisten van de binnenvaart.



De inspirerende middag werd in stijl afgesloten in de indrukwekkende Redoute en Lully zalen van de Opera Gent, waar een cocktail en 4-gangen diner werden geserveerd. Een bijzonder moment was het dankwoord en de staande ovatie die voormalig IVR medewerker Josée Kamphuis ontving, na meer dan 40 jaar trouw dien-



## SCHADEPREVENTIE

stverband op het secretariaat. Sinds haar pensionering in 2020 is daar door de pandemie nog niet eerder gelegenheid voor geweest.

De derde en laatste dag van het congres startte met de Algemene Ledenvergadering in het Marriott Hotel. De vergadering werd geopend door een inleidende presentatie van Daan Schalck, CEO van North Sea Port. Hij deelde de huidige ontwikkelingen, uitdagingen en strategie van North Sea Port en benadrukte het belang van de binnenvaartsector gezien de centrale ligging in het West-Europese vaarwegennetwerk, wat deze haven tot een belangrijke verkeersader voor de Europese binnenvaartsector maakt.



Algemeen Secretaris Frouwke-Klootwijk de Vries blikte terug op de activiteiten en bijzonderheden van IVR van het afgelopen jaar. Daarbij werd er uiteraard stilgestaan bij

de wereldwijde impact van de corona pandemie en werd de dankbaarheid uitgesproken dat IVR dit jaar eindelijk weer haar leden in levende lijve kon ontmoeten.

Tijdens de Algemene Vergadering kwamen onder andere de samenwerking met internationale organisaties en instellingen aan bod zoals de CCR en de Europese Commissie, de strategie en taken van IVR, de schependatabase en de grotere focus op emissie en klimaatverandering, en de modernisering van de zichtbaarheid en communicatie van IVR. Traditioneel informeerden de voorzitter van de Schadepreventiecommissie, Ronald Koops, en de Juridische Commissie, Dr. Martin Fischer, de leden over de talrijke activiteiten op hun vakgebied.

Het congres werd afgesloten met een rondvaart op de binnenwateren van Gent, waar na een heerlijke lunch werd geserveerd in de historische pandgangen van het Augustijnenklooster.

### Kerntaken

De betreffende commissies werkten samen met het secretariaat aan de verdere ontwikkeling en implementatie van de kerntaken van de vereniging.

De Schadepreventiecommissie heeft zich in het verslagjaar bezig gehouden met diverse uitdagingen op het gebied van de technische regelgeving en preventie. Tot haar taken behoort deelname aan bijeenkomsten van CESNI, de begeleiding en bewaking van schadepreventie initiatieven van de IVR alsmede het uitwerken en publiceren van aanbevelingen aan de scheepseigenaren. Door het nieuwe gebruik van Infographics hoopt de Schadepreventiecommissie een breder publiek aan te spreken. De commissie vergaderde in het verslagjaar eenmaal fysiek op 6 oktober 2021 in Gent. De resterende vergaderingen vonden digitaal plaats op respectievelijk 26 januari en 18 mei 2021.

### Aanbevelingen aan de scheeps-eigenaren

De Schadepreventiecommissie heeft in het verslagjaar 3 nieuwe technische leaflets, een update van de NRMM onderzoekspaper en fase 2A van het rapport naar de menselijke factor in ongevallen in de binnenvaart (HMI & Wheelhouse Design) uitgebracht en aan haar leden alsmede aan derden gratis via internet ter beschikking gesteld. Het betreft aanbevelingen ten aanzien van:

- Lithium-Ion batterijen
- Toevoeging van biobrandstof

- Fase 2A van het rapport van Intergo “Human Factor Root Causes of Accidents in Inland Navigation: HMI & Wheelhouse Design”.



### NRMM paper

De Europese verordening 2016/1628 is van kracht voor niet voor de weg bestemde motoren, waaronder scheepsmotoren. Het doel van deze zogenoemde “Non Road Mobile Machinery” (NRMM) verordening is, dat de nieuwe EU Stage V-emissie-eisen zullen moeten gaan leiden tot een verlaging van de luchtemissies van de binnenvaart. IVR heeft een paper uitgebracht die in gaat op onder meer deze emissie wetgeving, de technische voorschriften en diverse aanbevelingen met betrekking tot reparatie van scheepsmotoren, uitvoeringsproblemen, nabehandeling en alternatieve brandstoffen en voortstuwingssystemen. Deze paper wordt elk kwartaal - of eerder, wanneer nodig - geupdate, met inachtneming van aangepaste wetgeving en/of nieuwe technische inzichten. Ook in 2021 heeft onze Technisch Secretaris deze interessante paper aangepast aan de nieuwe ontwikkelingen.

taal - of eerder, wanneer nodig - geupdate, met inachtneming van aangepaste wetgeving en/of nieuwe technische inzichten. Ook in 2021 heeft onze Technisch Secretaris deze interessante paper aangepast aan de nieuwe ontwikkelingen.

Het aspect van “Human factor” stond ook dit verslagjaar wederom hoog op de agenda van de schadepreventiecommissie. De IVR, EBU/ESO (samenwerkend in het IWT Platform) en het Nederlandse ministerie van Infrastructuur en Waterstaat hebben eind 2019 opdracht verstrekt aan het onderzoeksbedrijf Intergo voor een onderzoek naar de human factor in relatie tot ongevallen in de binnenvaart. Gedurende het verslagjaar 2021 werden de verdiepende fases van het onderzoek uitgevoerd en (gedeeltelijk) afgerond. In november 2021 werd fase 2A van het onderzoek gepubliceerd. Het rapport over fase 2A betreft een diepgaande studie naar drie factoren die verband houden met de hoofdoorzaak van onvoldoende Human-System-Integration, zijnde:

- Stuurhuisontwerp
- Mens-machine-interface (HMI)
- Huidige en toekomstige niveaus van automatisering.

### Schadepreventie Onderzoek en Inspectie van Stuurmachines

Verder hield de commissie zich bezig met de bewaking van het schadepreventie onderzoek en de inspectie van stuurmachines. Deze instrumenten dragen bij tot de bevordering van de schadepreventie en de uniforme uitvoering van de inspecties op basis van vaststaande criteria. Het aantal verstrekte stuurmachine certificaten lag in 2021 een stuk hoger dan het niveau 2020 met een totaal aantal van 860. Deze stijging ten opzichte van het vorige jaar moet mede in het licht van de verbeterde situatie met betrekking tot de pandemie worden gezien. Het aantal schadepreventie onderzoeken was met een totaal van 33 stuks exact gelijk gebleven in vergelijking met het voorgaande jaar.

### Nieuwe SPO verificatielijst

De Schadepreventiecommissie heeft in de loop van 2020 en 2021 de huidige SPO verificatielijst herzien en voorstellen gemaakt voor een hernieuwde verificatielijst. Met het oog op de technische ontwikkelingen in de binnenvaart is een nieuwe verificatielijst voor de experts opgesteld. Niet alleen worden de bestaande onderwerpen als motor-, stuurinrichting- en alarminstallatieonderhoud in de nieuwe lijst behandeld, maar

ook actuele onderwerpen als cyberveiligheid, het gebruik van brandstof en de communicatie met de crew aan boord komen aan bod. De nieuwe verificatielijst is per 1 mei 2021 officieel in gebruik genomen.

#### Meldpunt Biobrandstof

Eind 2020 heeft IVR samen met CBRB, Koninklijk BLN-Schuttevaer, NOVE en VOS een meldpunt biobrandstof opgezet om inzicht te krijgen in de ervaringen, problemen en te werken aan oplossingen bij het gebruik van biobrandstof. Gedurende 2021 stond het onderwerp van het gebruik van biobrandstof dan ook op de agenda van de schadepreventie commissie. IVR is van mening dat de binnenvaartsector moet vergroenen, maar dat het gebruik van biobrandstof wel veilig moet zijn. Eind 2021 is door de overheid besloten om de geplande invoering per 1.1.2022 van de Richtlijn brandstofkwaliteit (FQD) 2009/30/EC uit te stellen. Eerder in 2021 werd al bekend dat de implementatie van Richtlijn hernieuwbare energie (RED II) voorlopig is uitgesteld.

Loss Prevention Inspections



Steering gear inspections





## JURIDISCHE UNIFICATIE EN JURIDISCHE AANDACHTSGEBIEDEN

De Juridische Commissie heeft zich in het verslagjaar gewijd aan haar hoofdtaak, de bevordering van de internationaal unificatie van het vracht- en aansprakelijkheidsrecht in de binnenvaart. Haar samenstelling uit experts uit alle relevante binnenvaartlanden in Europa bevordert de behandeling van juridische onderwerpen op pan-Europees niveau.

### CLNI

Na ratificatie van het Verdrag van Straatsburg inzake de beperking van aansprakelijkheid in de binnenvaart (CLNI 2012) in Duitsland, Hongarije, Luxemburg, Nederland en Servië, heeft het Franse Ministerie van Transport inmiddels voorbereidende werkzaamheden ondernomen met het oog op het CLNI verdrag in Frankrijk te ratificeren.

Het consortium bestaande uit advocaten en deskundigen met daarin onder andere een van de leden van de juridische commissie van IVR heeft ook in 2021 het Franse ministerie ondersteund bij de verdere voorbereiding.

### Actualisering verzameling rechtspraak CMNI en CLNI

De Commissie heeft de overzichten van rechtspraak over de internationale verdragen CMNI en CLNI in 2021 verder geactualiseerd. Daarin worden uitspraken van gerechten uit diverse landen met betrekking tot deze verdragen verzameld en met een korte samenvatting van de essentie van de betreffende uitspraak en verwijzing naar de plaats van publicatie aan de leden ter beschikking gesteld.

Daarmee wordt tevens een verdrag autonome uitleg in de rechtspraak nagestreefd. Met nieuwe voortstuwingstechnieken zoals waterstof en diverse ontwikkelingen op het gebied van autonoom varen, verwacht de juridische commissie de komende jaren vele nieuwe ontwikkelingen op juridisch gebied.





## IVR SCHEPEN-DATABANK

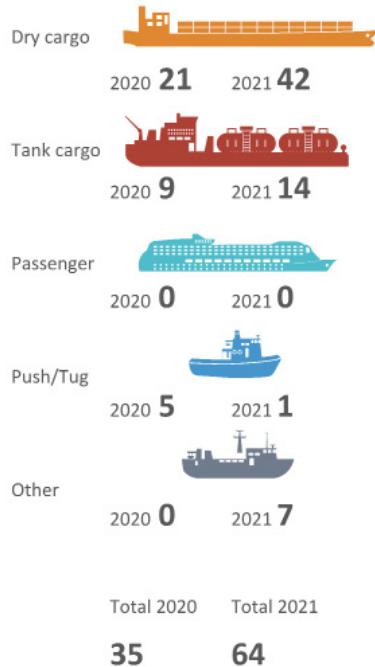
Met de schependatabank beschikt de IVR over een uniek potentieel aan gegevens over de Europese binnenvaartvloot. Door middel van een online toegang wordt aan belangstellenden inzage geboden in de betreffende gegevens van schepen. Bovendien biedt de databank inzage in de samenstelling en ontwikkeling van de vloot waarover de leden regelmatig met actuele statistieken worden geïnformeerd. Elke werkdag worden mutaties aangebracht om de actualiteit van de schependatabank zo veel mogelijk te kunnen waarborgen.

### Actuele statistieken in de binnenvaart

In het afgelopen jaar zijn in West-Europa 115 nieuwe schepen gebouwd. In de periode 2016-2021 zijn in totaal 570 nieuwe schepen aan de markt toegevoegd. Het grootste aantal daarvan in de tankvaart met in totaal 243 nieuwe schepen. De grootste toename vond plaats bij de Nederlandse vloot.

Meer inzage in de vloot bieden de statistieken op pagina 24.

### Scrapped vessels 2020-2021



### PERSONALIA

#### Pensionering Technisch Administratief Medewerkster mevrouw Teunie van Vugt

Na meer dan 12,5 jaar trouwe dienst vond na het eerste kwartaal van 2021 op 31 maart de laatste dag van Teunie van Vugt in dienst van IVR plaats. Teunie heeft zich altijd volle-

dig ingezet voor de correcte verwerking van de stuurmachine inspectie certificaten en schade preventie onderzoek certificaten en geniet nu van een welverdiend pensioen.



#### Vertrek medewerkster automatisering Martine Wijnbelt

Midden in de zomer van 2021 verliet ook Martine Wijnbelt onze organisatie. Na meer dan 14 jaar voor onze organisatie te hebben gewerkt vond zij in het noorden van Nederland een nieuwe professionele uitdaging.



Het vertrek van beide collega's heeft geleid tot een zoektocht naar de invulling van twee vacatures. Blij zijn wij dan ook als secretariaat dat wij deze vacatures spoedig hebben kunnen invullen met de komst van twee nieuwe collega's.

#### Nieuwe collega's

De eerste nieuwe collega heeft op 1 juni 2021 het secretariaat versterkt, namelijk Emma Meijer. Emma heeft zich in de IVR nieuwsbrief van juli 2021 als volgt voorgesteld aan de leden:

Hallo, ik ben Emma, een 22-jarige economie en rechten studente. Ik woon en studeer inmiddels vijf jaar in Rotterdam, een stad waar ik echt van ben gaan houden! Ik ga komend jaar naast mijn Master Urban, Port and Transport Economics bij IVR werken en ik zal ingezet worden als allround ondersteuning. Ik heb erg veel zin in deze nieuwe uitdaging en ik wil graag meer leren over de binnenvaartsector. De transportsector lijkt mij een erg leuk en dynamisch werkveld en het sluit perfect aan bij mijn achtergrond aangezien ik zowel in mijn economie als rechten master focus op transport. Verder houd ik erg veel van koken, reizen en sporten. Mijn favoriete sporten zijn wielrennen, zeilen en

boulderen.

Groetjes, Emma



Net na de zomer mochten wij in september 2021 onze nieuwe collega Ellie Switzar verwelkomen. Ook zij heeft zich aan u voorgesteld in de maandelijkse nieuwsbrief van september 2021.

Aangenaam kennis te maken, mijn naam is Ellie Switzar. Na mijn opleiding heb ik, zoals zoveel inwoners van een grote havenstad, werk gevonden in de scheepvaart, in mijn geval de binnenvaart. Ik vind dit een dynamische wereld, van de kleine spitsen die naar Zuid Frankrijk varen tot de grote containerkastelen die Rotterdam aandoen. Al deze schepen en alles wat ertussenin zit, vindt zijn weg in de Rotterdamse haven. Veel ervaring heb ik opgedaan in alle facetten van het scheepvaartbedrijf, van het secretariaat en de boekhouding tot het con-

tact met de schippers en opdrachtgevers en alle andere voorkomende werkzaamheden. Ik ben blij en trots dat ik per 22 september 2021 deel ga uitmaken van het secretariaat van het IVR, waar ik me voornamelijk ga bezighouden met de schependatabase.

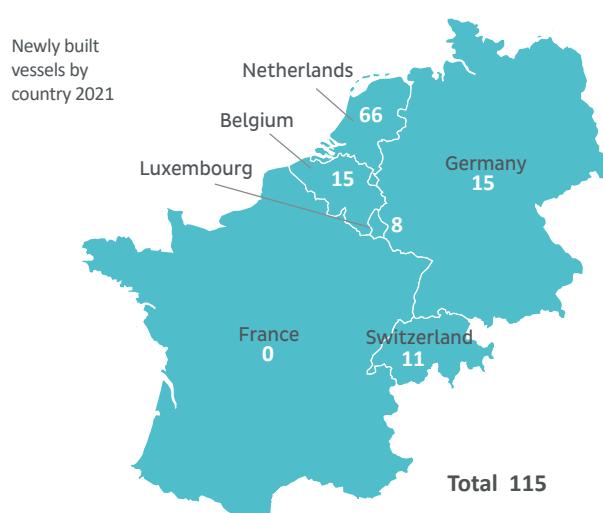
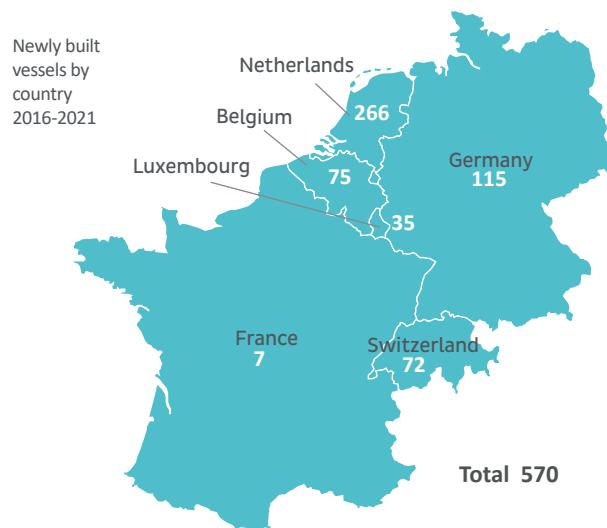
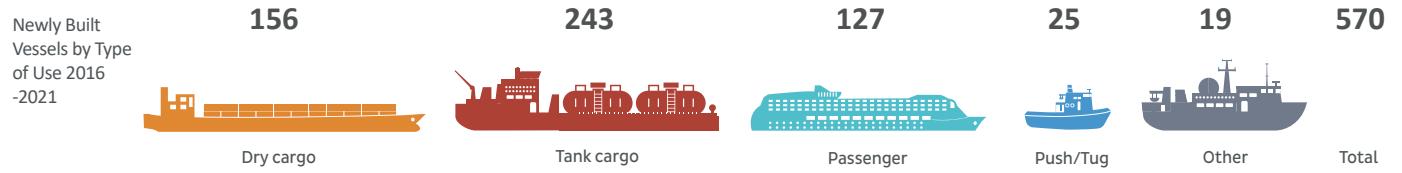


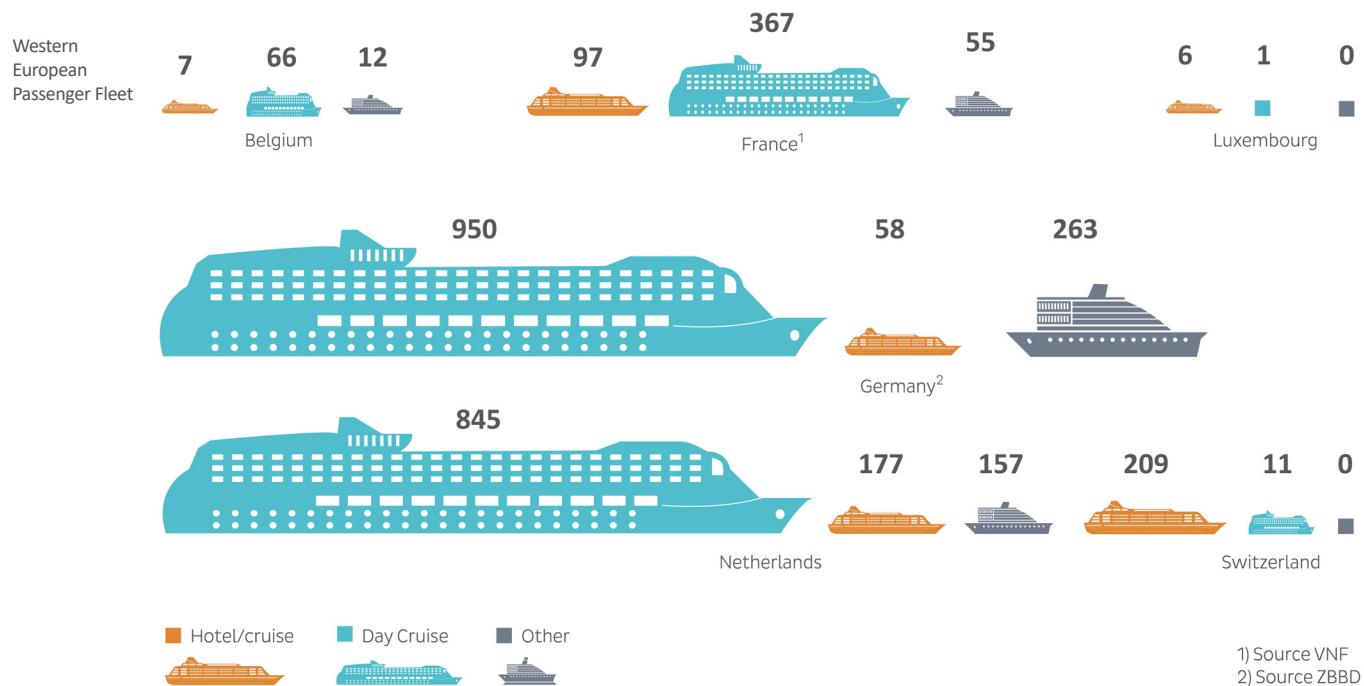
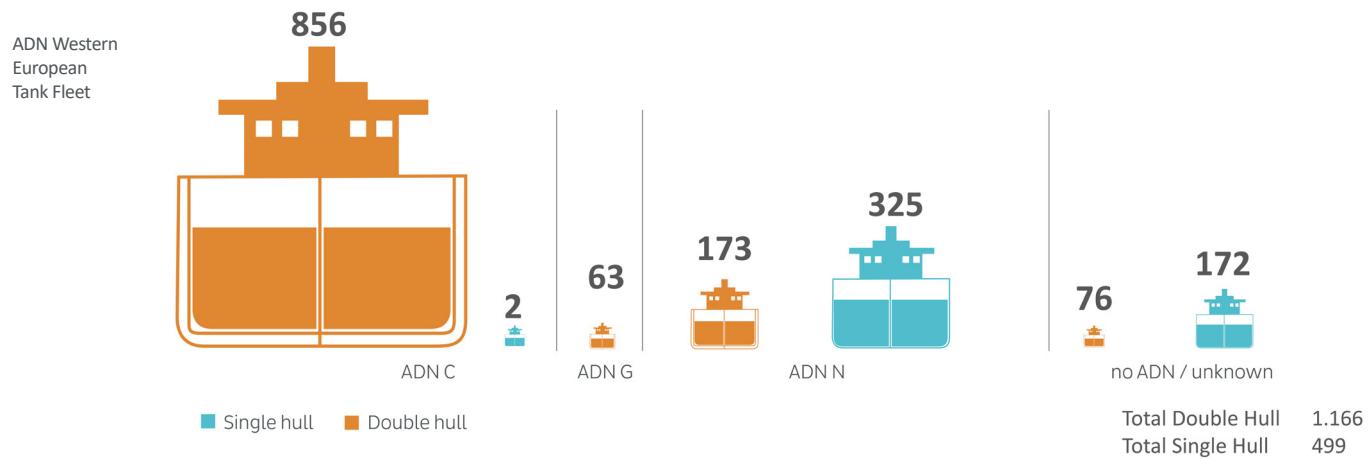
#### Kwaliteitsstandaard en privacy-beleid

Om de eigen kwaliteit te waarborgen is de IVR ook in 2021 gecertificeerd op basis van de ISO 9001 norm.



## Statistics 2021





IVR is not responsible and liable for errors and/or inadequacies

Total Western European Fleet per 21.04.2021

|              | Belgium          | France           | Germany <sup>3</sup> | Luxembourg | Netherlands   | Switzerland | Total         |
|--------------|------------------|------------------|----------------------|------------|---------------|-------------|---------------|
| Dry Cargo    | 949 <sup>1</sup> | 1.461            | 1.529                | 15         | 5.822         | 14          | 9.790         |
| Tank Cargo   | 141 <sup>1</sup> | 41               | 510                  | 106        | 1.164         | 65          | 2.027         |
| Push/Tug     | 80 <sup>1</sup>  | 143              | 412                  | 16         | 1.202         | 11          | 1.864         |
| Passenger    | 85               | 519 <sup>2</sup> | 1.271                | 7          | 1.179         | 220         | 3.281         |
| Other        | 379              | 8                | 730                  | 8          | 1.544         | 15          | 2.684         |
| <b>Total</b> | <b>1.634</b>     | <b>2.172</b>     | <b>4.452</b>         | <b>152</b> | <b>10.911</b> | <b>325</b>  | <b>19.646</b> |

1) Source ITB 19.04.2022

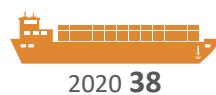
IVR is not responsible and liable for errors and/or inadequacies

2) Source VNF 31.12.2018

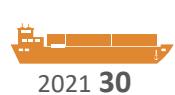
3) Source ZBBD 31.12.2019

ERS Database statistics

Sea-going



2020 38



2021 30

Inland

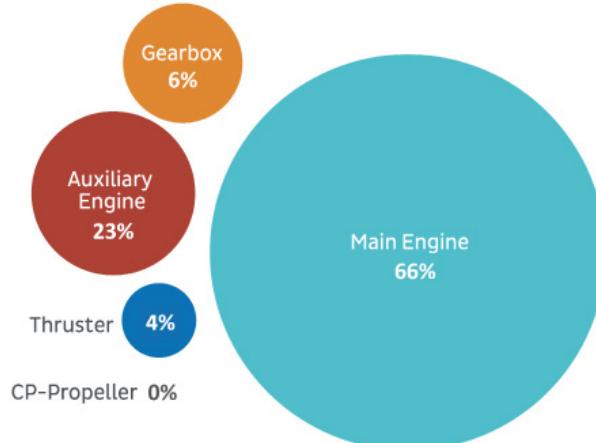


2020 57

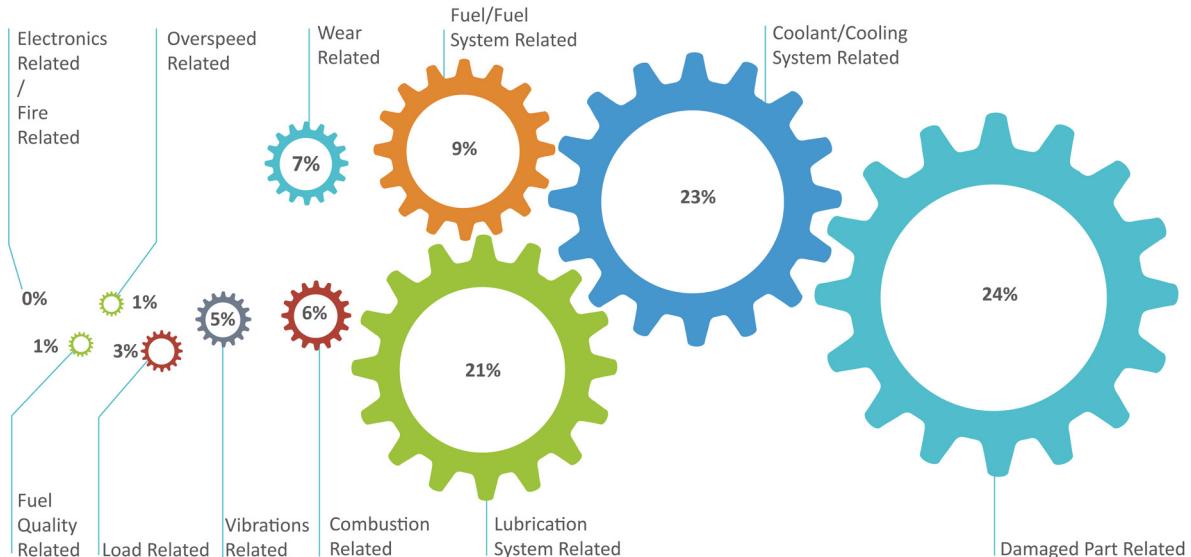


2021 66

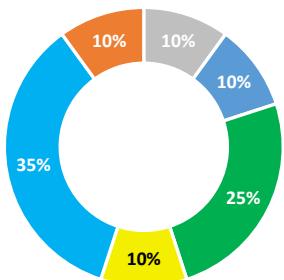
Kind of damages in ERS



### Technical cause of damage

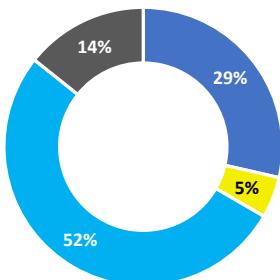


### Related technical causes of coolant/cooling system



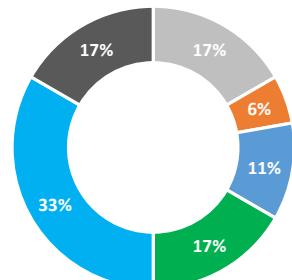
0% Aftertreatment installation  
Fuel Addition (% bio/other additive)  
Polluted fuel  
Indirect mounting/setting  
Normal wear  
Lack of maintenance  
Motor management system

### Related technical causes of damaged part



0% Excessive wear  
Aftertreatment installation  
Crew negligence  
Cavitation  
Normal wear  
Lack of maintenance  
Motor management system

### Related technical causes of lubrication system



0% Structural failure  
Cavitation  
Normal wear  
Lack of maintenance  
Motor management system

█ Cavitation   █ Excessive wear   █ Component failure   █ Normal wear   █ Crew negligence   █ Lack of maintenance   █ External cause  
█ Incorrect mounting/setting   █ Structural failure   █ After treatment installation   █ Motor management system



Annual Report 2021

## Foreword

The year 2021 is considered by many to be the 2nd corona year. Although it was often not possible to meet each other physically, it does not mean that IVR has been sitting still this year, on the contrary.

By introducing a new version of the Loss Prevention Inspection (LPI), publishing various technical leaflets, publishing the report on the human factor in accidents, and many other topics about which more later in this report, IVR shows that the position of our association as a neutral and independent organisation in the European inland navigation sector is of enormous added value.

Fortunately, despite the various waves of infections in Europe, the annual congress was able to take place from 6 to 8 October 2021 in Ghent (Belgium). Under a radiant blue sky, the congress was a great success with almost 200 participants from 7 different countries.

Just like in 2020, we also had to say goodbye to 2 colleagues in 2021. Fortunately, the IVR secretariat was soon strengthened by two new enthusiasts. They will introduce themselves again later in the annual report.

In order to represent the interests of its members, the secretariat continued to be actively involved in the international discussions in 2021. For example, the secretariat was actively involved in the meetings of the CCNR and the European Committee for drawing up Standards in the field of Inland Navigation (CESNI) that had been set up by the European Commission and the CCNR. The IVR committees have intensively continued the activities and consultations in their field digitally in order to further realize the objective of the association together with the board and the secretariat.





## INTERNATIONAL REPRESENTATION OF INTERESTS

### Central Commission for the Navigation of the Rhine (CCNR)

The pandemic has also impacted the activities of the Central Commission for the Navigation of the Rhine (CCNR), which unfortunately has prevented planned physical workshops and meetings.

In view of the ongoing health crisis related to the COVID-19 pandemic in Europe and the travel restrictions imposed in this context, the Central Commission has decided to replace the physical meetings in Strasbourg by videoconference in 2021 as well.

The recognized non-governmental organisations, including IVR, were invited to the plenary session of the CCNR on Tuesday, October 12, 2021. IVR also participated online in the public part of the autumn plenary session held on December 9 under the chairmanship of Mr Michel-Étienne Tilemans, Head of the Belgian delegation.

Prominent among the main topics of the plenary session was the evaluation of the Belgian Presidency for the period 2020-2021, the adoption of the roadmap to reduce emissions, the extension of the scope of the blood alcohol limit, and the approval

of new berth areas. The CCNR's work in the market observation field and the beneficial collaborative relationships with its traditional partners were also broached during the meeting.



### European Committee for drawing up Standards in the field of Inland Navigation (CESNI)

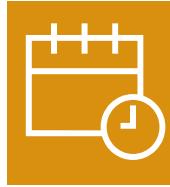
The IVR also participated as an observer in several meetings of both the working groups and the committee of CESNI in 2021. Within the framework of this committee appointed by both the European Commission and the Central Commission for the Navigation of

the Rhine (CCNR) various standards were developed and implemented in the Member States concerned. This working method contributes considerably to the unification of Regulations in Europe, in particular in the technical field. The committee is also engaged in standards concerning the professional qualification and digitisation in inland navigation. In view of the ongoing pandemic, the CESNI meetings on Thursday, April 15, 2021 and Thursday, October 28, 2021 were again held digitally.

On December 14, CESNI organized a sector consultation event. This event took place online in the form of a webinar and was dedicated to the roadmap for European manning regulations.

### Associated members

Within the framework of associated memberships IVR liaises closely with IUMI and CMI.



## PLATFORM AND EVENTS

### IVR Congress 2021 in Ghent

After a 1.5-year delay due to the pandemic, IVR was finally able to meet its members again during the annual congress, which took place this year from 6 to 8 October in Ghent, Belgium.

The President of the IVR, Dr. Philippe Grulois, welcomed approximately 200 participants from 7 different countries. The congress started with the meetings of the loss prevention committee and the executive committee on Wednesday afternoon and the meetings for the legal committee and the board of management and advisory council on Thursday morning. On Thursday afternoon, the IVR members were welcomed at the Monasterium PoortAckere with a lunch and subsequent workshop.

### Workshop “New Professional Qualifications”

The topic of this year’s workshop was “New Professional Qualifications” and was opened by keynote speaker and illusionist Jan Reinder. With the help of a number of volunteers from the audience, he creatively exposed people’s thought processes and patterns, which again matched the topic of the day.



This was followed by 4 very interesting presentations by professionals from different fields, in which the applicability of professional qualifications in the inland navigation sector was discussed. The first presentation was given by Prof. Dr. Wouter Verheyen from the University of Antwerp, who talked about AUTOBarge, a PhD research project exploring the possibilities of autonomous sailing and in which IVR is an involved partner. Tje Vos and Kimberly Stolk of VSTEP Simulation then gave a presentation on simulation technology in shipping education and training and its advantages. Jan Smallegange of the STC then gave a presentation about the COMPETING project on standardizing competence-based education and training in the inland navigation sector. The final presentation was given by Shaun White of the Current Direct project, which deals with the use of renewable energy in shipping, in particular interchangeable battery contain-

ers that ensure clean and sustainable inland waterway transport. The topics of the various interesting presentations matched each other well and the interactive nature of the workshop ensured that the audience could actively participate in the conversations that were held on stage. The workshop was moderated by Jörg Rusche, Administrator at the Central Commission for Navigation on the Rhine (CCNR), where he focuses on the professional qualifications and crew requirements of inland navigation.



The inspiring afternoon was concluded in style in the impressive Redoute and Lully rooms of the Opera Ghent, where a cocktail and 4-course dinner were served. A special moment was the word of thanks and the standing ovation that former IVR employee Josée Kamphuis received, after more than 40 years of loyal service at the secretariat. There has not been an opportunity for this since her retirement in 2020.



## LOSS PREVENTION

The third and last day of the congress started with the General Assembly in the Marriott Hotel. The meeting was opened by an introductory presentation by Daan Schalck, CEO of North Sea Port. He shared the current developments, challenges and strategy of North Sea Port and emphasized the importance of the inland navigation sector given its central location in the Western European waterway network, which makes this port an important traffic artery for the European inland navigation sector.



Secretary General Frouwke-Klootwijk de Vries looked back on the activities and particulars of IVR over the past year. Naturally, the global impact of the corona pandemic was also discussed and gratitude was expressed that IVR was finally able to meet its members in person again this year. The cooperation with international organizations and institutions such as the CCNR and

the European Commission was discussed, as well as the strategy and tasks of IVR, the vessel database and the increased focus on emissions and climate change, and the modernization of the visibility and communication of IVR. Traditionally, the chairman of the Loss Prevention Committee, Ronald Koops, and the Legal Committee, Dr. Martin Fischer, informed the members on the many activities in their field.

The congress ended with a cruise on the inland waterways of Ghent, after which an enjoyable lunch was served in the historic cloisters of the Augustinian Monastery.

### Main tasks

The committees concerned together with the secretariat worked on the further development and implementation of the main tasks of the association.

In the year under review the Loss Prevention Committee dealt with several challenges in the field of technical regulations and prevention. Her tasks include participation in CESNI meetings, supervising and monitoring loss prevention initiatives of IVR as well as drafting and publishing recommendations to ship owners.

By using Infographics as a new style for the technical leaflets, the Loss Prevention Committee hopes to attract a wider audience.

During the year under review, the committee physically met once on 6 October 2020 in Ghent. The remaining meetings took place digitally on 26 January and 18 May 2021 respectively.

### Recommendations to ship owners

In the year under review the Loss Prevention Committee issued three new technical leaflets, an update of the NRMM research paper and phase 2A of the report on the human factor in accidents in inland navigation (HMI & Wheelhouse Design). The leaflets and other documents were made available to its members and third parties free of charge by publishing them on the IVR website.

The leaflets concerns recommendations with regard to:

- Lithium-Ion batteries
- Addition of biofuel
- Phase 2A of the report by Intergo "Human Factor Root Causes of Accidents in Inland Navigation: HMI & Wheelhouse Design".



#### NRMM paper

European regulation 2016/1628 applies to non-road engines, including marine engines. The aim of this so-called Non-Road Mobile Machinery (NRMM) regulation is that the new EU Stage V emission requirements will have to lead to a reduction in air emissions from inland shipping.

IVR published a paper that discusses, among other things, this emission legislation, the technical regulations and various

recommendations with regard to repair of ship engines, implementation problems, after-treatment and alternative fuels and propulsion systems. This paper is updated quarterly - or more frequently, if necessary - taking into account amended legislation and / or new technical insights.

The aspect of "human factor" was once again high on the agenda of the Loss Prevention Committee this year under review. At the end of 2019, the IVR, EBU/ESO (collaborating in the IWT Platform) and the Dutch Ministry of Infrastructure and Water Management commissioned the research bureau Intergo for a study into the human factor in relation to accidents in inland shipping. During the reporting year 2021, the in-depth phases of the research were carried out and (partially) completed. Phase 2A of the study was published in November 2021. The Phase 2A report is an in-depth study of three factors related to the root cause of insufficient Human-System-Integration, which is:

- Wheelhouse design
- Human-machine interface (HMI)
- Current and future levels of automation.

#### Loss Prevention Inspection and Steering Gear Inspection

Furthermore, the committee was involved in monitoring the loss prevention inspections and the steering gear inspections. These instruments contribute to the promotion of loss prevention and the uniform implementation of inspections on the basis of fixed criteria. The number of steering gear certificates issued in 2021 was considerably higher than the 2020 level with a total number of 860. This increase compared to the previous year should also be seen in the light of the improved situation with regard to the pandemic. With a total of 33, the number of damage prevention investigations had remained exactly the same as in the previous year.

#### New LPI verification list

The Loss Prevention Committee revised the current LPI verification list in the course of 2020 and 2021 and made proposals for a renewed verification list. In view of the technical developments in inland shipping, a new verification list was drawn up for the experts. Not only are the existing topics such as engine, steering and alarm system maintenance covered in the new list, but also current topics such as cyber security, the use of

fuel and communication with the crew on board. The new verification list was officially put into use on 1 May 2021.

#### Biofuel Hotline

At the end of 2020, IVR, together with CBRB, Royal BLN-Schuttevaer, NOVE and VOS, has set up a biofuel hotline to gain insight into the experiences, problems and work on solutions in the use of biofuels. During 2021, the subject of the use of biofuels was therefore on the agenda of the loss prevention committee. IVR believes that the inland navigation sector must go green, but that the use of biofuels must be safe. At the end of 2021, the government decided to postpone the planned introduction as of 1.1.2022 of the Fuel Quality Directive (FQD) 2009/30/EC. Earlier in 2021 it was announced that the implementation of the Renewable Energy Directive (RED II) has been postponed for the time being.

Loss Prevention Inspections



Steering gear inspections





## LEGAL UNIFICATION AND LEGAL FOCUS AREAS

In the year under review the Legal Committee devoted to her main task, the promotion of international unification of freight law and liability law in inland navigation. The fact that the committee is composed of experts from all relevant inland waterway countries in Europe facilitates the handling of legal subjects at pan-European level.

### CLNI

Following ratification of the Strasbourg Convention on Limitation of Liability in Inland Waterways (CLNI 2012) in Germany, Hungary, Luxembourg, the Netherlands and Serbia, the French Ministry of Transport now undertook preparatory work with a view to ratify the CLNI Convention in France.

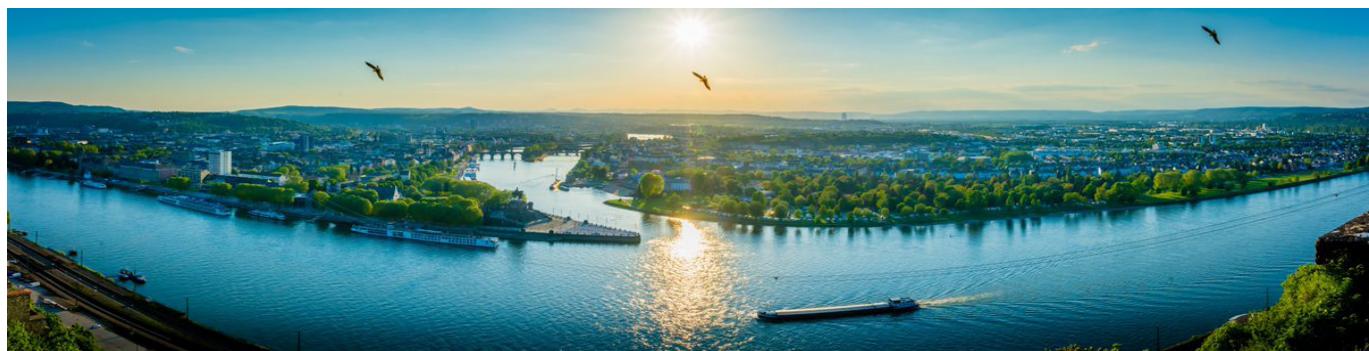
The consortium consisting of lawyers and experts, including one of the members of the legal committee of IVR, has also supported the French ministry in further preparations in 2021.

### [Updating collection of CMNI and CLNI judgements](#)

The committee updated the overviews of judgements on the international CMNI and CLNI Conventions in 2021. In these overviews judicial decisions from various countries with respect to these Conventions are collected and made available to the members accompanied by a short summary of the substance of the relevant judgement and referring to the place of publication.

This also serves to pursue a Convention autonomous interpretation of judgements.

With new propulsion technologies such as hydrogen and various developments in the field of autonomous sailing, the Legal Committee expects many new developments in the legal field in the coming years.





## IVR VESSEL DATABASE

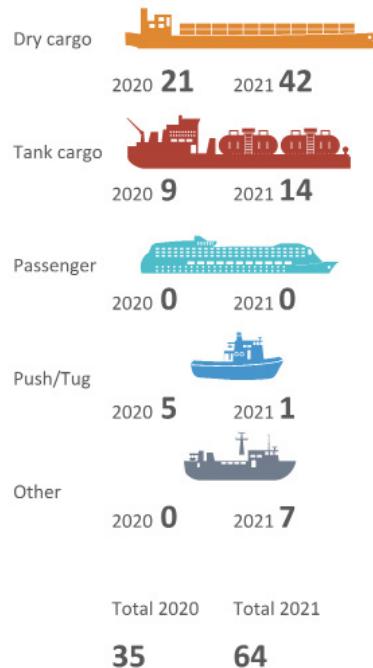
With the vessel database IVR has a unique potential of information about the European inland waterway fleet. Through online access the relevant vessel information is accessible for interested parties. Moreover, the database provides access to the composition and development of the fleet, about which the members are regularly informed by means of timely statistics. Changes are made almost every day in order to guarantee the accuracy of the ship's database as much as possible.

### Up-to-date inland navigation statistics

In the past year 115 new vessels were built in Western Europe. In the period 2016-2021, 570 new vessels in total were added to the market, most of which to the tanker fleet with 243 new vessels. The largest increase was in the Dutch fleet.

For more insight into the fleet go to page 24 for the statistics.

### Scrapped vessels 2020-2021



### PERSONAL DATA

#### Retirement Technical Administrative Assistant Mrs Teunie van Vugt

After more than 12.5 years of loyal service, after the first quarter of 2021, Teunie van Vugt's last day in the service of IVR took place on March 31. Teunie has always been

fully committed to the correct processing of the steering gear inspection certificates and damage prevention research certificates and is now enjoying a well-deserved retirement.



#### Departure automation employee Martine Wijnbelt

In the middle of the summer of 2021, Martine Wijnbelt also left our organization. After working for our organization for more than 14 years, she found a new professional challenge in the north of the Netherlands.



The departure of both colleagues has led to a search for filling two vacancies. We are therefore pleased as secretariat that we were able to fill these vacancies quickly with the arrival of two new colleagues.

#### New colleagues

The first new colleague has strengthened the secretariat on 1 June 2021, namely Emma Meijer. Emma introduced herself to the members in the IVR newsletter of July 2021 as follows:

Hello,

I am Emma, a 22 year old economics and law student. I have been living and studying in Rotterdam for five years now, a city that I have really come to love! I will be working at IVR next year alongside my Master's degree in Urban, Port and Transport Economics and I will be deployed as all-round support. I am really looking forward to this new challenge and I would like to learn more about the inland shipping sector. The transport sector seems to me to be a very nice and dynamic field of work and it fits in perfectly with my background as I focus on transport in both my economics and law master. I also love cooking, traveling and sports. My favorite sports are cycling, sailing and bouldering.

Greetings, Emma



Just after the summer, we welcomed our new colleague Ellie Switzer in September 2021. She also introduced herself to you in the monthly newsletter of September 2021.

Nice to meet you, my name is Ellie Switzer. After my education, like many residents of a large port city, I found work in the shipping industry, in my case inland shipping. I found this is a dynamic world, from the small spires that sail to the south of France to the large container castles that visit Rotterdam. All these ships and everything in between find their way into the port of Rotterdam.

I have gained a lot of experience in all facets of the shipping industry, from the secretariat and accounting to contact with skippers and clients and all other activities. I am happy and proud that as of September 22, 2021

I will be part of the secretariat of the IVR, where I will mainly be involved in the vessel database.



#### Quality standard and privacy policy

In order to guarantee her own quality IVR is certified based on the ISO 9001 standard.





Rapport Annuel 2021

## Préface

L'année 2021 est considérée par beaucoup comme la 2ème année de la pandémie COVID. En dépit du fait que les rencontres physiques étaient souvent impossible, l'IVR n'est certainement pas restée inactive pendant cette période.

Grâce à l'introduction d'une nouvelle version concernant l'inspection pour la Prévention des Dommages, la publication de diverses brochures techniques et d'un rapport sur le facteur humain dans les collisions ainsi que d'autres sujets qui seront traités ultérieurement dans ce rapport, IVR prouve que sa position est d'une grande valeur ajoutée en tant qu'organisation neutre et indépendante dans le domaine de la navigation intérieure.



En dépit de différentes vagues de contamination en Europe, le congrès annuel a heureusement pu avoir lieu du 6 au 8 octobre 2021 à Gand (Belgique). Sous un ciel bleu clair, le congrès a été un grand succès avec plus de 200 participants de 7 différents pays.

Comme en 2020, nous avons dû nous séparer de 2 collègues en 2021. Heureusement, le secrétariat de l'IVR a pu se renforcer rapidement avec deux assistantes engagées. Elles se présenteront plus loin dans le rapport annuel.

Dans le cadre de la représentation des intérêts de ses membres, le secrétariat a été engagé activement en 2021 dans les négociations internationales. Le secrétariat a ainsi participé aux réunions de la CCNR et du comité de normalisation CESNI mis en place par la Commission Européenne et la Commission Centrale pour la Navigation du Rhin (CCNR).

Les comités de l'IVR ont poursuivi intensément les activités et les consultations dans leur domaine passant au numérique afin de garantir en collaboration avec le Conseil d'Administration et le secrétariat la réalisation les objectifs de l'association.





## REPRESENTATION INTERNATIONALE DES INTERETS

### Commission Centrale pour la Navigation du Rhin (CCNR)

La pandémie a également affecté les activités de la Commission Centrale pour la Navigation du Rhin (CCNR), signifiant malheureusement que les réunions et ateliers programmés n'ont pas pu avoir lieu.

Face à l'ampleur exceptionnelle de la crise sanitaire liée à la pandémie COVID-19 en Europe et aux restrictions de voyage imposées dans ce contexte, la Commission Centrale a décidé de remplacer les réunions physiques à Strasbourg par la visioconférence aussi en 2021.

Les organisations non gouvernementales agréées, dont l'IVR, ont été invitées à la conférence consultative ayant eu lieu mardi 12 octobre 2021. L'IVR a également participé en ligne à la partie publique de la session plénière d'automne qui s'est tenue le 9 décembre sous la présidence de M. Michel-Étienne Tilemans, Chef de la délégation belge. Plusieurs sujets importants ont été abordés lors de la session plénière, notamment une réflexion sur la présidence belge de 2020-2021, l'adoption de la feuille de route pour réduire les émissions, une extension du champ d'application des valeurs

limites d'alcool et l'approbation de nouveaux emplacements pour bateaux. Les travaux de la CCNR dans le domaine de l'observation du marché et la collaboration fructueuse avec les partenaires traditionnels de la CCNR ont également été évoqués.

Commission Européenne et la Commission Centrale pour la Navigation du Rhin (CCNR) différents standards ont été développés et mises en œuvre dans les Etats membres.

Ces travaux contribuent de manière importante à l'unification de la réglementation en Europe, en particulier dans le domaine technique. Le Comité traite également des sujets concernant la qualification du personnel et veut s'engager prochainement dans le domaine de la numérisation dans la navigation intérieure. Etant donné la pandémie en cours, les réunions du CESNI ont été organisées en ligne, à savoir jeudi 15 avril 2021 et jeudi 28 octobre 2021.



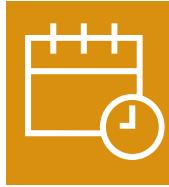
### Comité Européen pour l'élaboration des standards dans le domaine de la navigation intérieure (CESNI)

L'IVR a aussi participé en 2021 dans la fonction d'observateur à diverses réunions des Groupes de Travail et du Comité CESNI. Dans le cadre de ce Comité institué par la

Le 14 décembre, CESNI a organisé une consultation de l'industrie. Cet événement a eu lieu sous forme d'un séminaire en ligne et était entièrement consacré à la réglementation européenne des équipages.

### Membres associés

Dans le cadre des adhésions associées l'IVR entretient des contacts étroits avec l'IUMI et la CMI.



## PLATE-FORME ET EVENEMENTS

### Congrès IVR 2021 à Gand

Après avoir été différé pendant un an et demi à cause de la pandémie, l'IVR a enfin pu retrouver ses membres lors de la conférence annuelle qui s'est déroulée cette année du 6 au 8 octobre à Gand en Belgique. Le président de l'IVR, Dr. Philippe Grulois, a accueilli 200 participants de 7 pays différents.

Le congrès a démarré mercredi après-midi avec les réunions du Comité pour la Prévention des Dommages et du Comité Exécutif. Les réunions du Comité Juridique, du Conseil d'Administration et Comité Consultatif ont eu lieu le jour suivant, à savoir jeudi matin. Jeudi après-midi, les membres de l'IVR ont été accueillis au Monasterium PoortAckere avec un déjeuner de bienvenue suivi par un atelier interactif.

### Atelier « New Professional Qualifications

Le thème de l'atelier 2021 était « New Professional Qualifications » et il a été ouvert par le conférencier et illusionniste renommé Jan Reinder. Avec l'aide d'un nombre de bénévoles du public, Jan Reinder a exposé de manière créative les processus et les schémas de pensée humaine, ce qui était en rapport direct avec le thème de la journée



Cet acte a été suivi par 4 présentations intéressantes tenues par des experts de différents domaines, et au cours desquelles l'applicabilité des qualifications professionnelles dans le secteur de la navigation intérieure a été discutée. La première présentation a été donnée par le Prof. Dr. Wouter Verheyen de l'Université d'Anvers, qui a parlé d'AUTOBarge, un projet de recherche doctoral étudiant les possibilités de la navigation autonome et dans lequel IVR est un partenaire impliqué. Tje Vos et Kimberly Stolk de 'VSTEP Simulation' ont donné une présentation sur la technologie de simulation dans l'éducation et la formation maritimes et ses avantages. Jan Smallegange du STC a ensuite présenté le projet COMPETING sur la normalisation de l'enseignement et de la formation basés sur les compétences dans le secteur de la navigation intérieure. Enfin, la présentation finale a été donnée par Shaun White du projet

Current Direct, qui traite de l'utilisation des énergies renouvelables dans le transport maritime, en particulier des conteneurs de batterie interchangeables qui garantissent une navigation intérieure propre et durable. Les sujets des diverses présentations concordaient et la nature interactive de l'atelier a permis au public de participer activement aux conversations qui se sont déroulées sur scène. L'atelier était modéré par Jörg Rusche, administrateur à la Commission Centrale pour la Navigation du Rhin (CCNR) et en charge des qualifications professionnelles et exigences relatives à l'équipage dans la navigation intérieure.



L'après-midi intéressant a été conclu en toute élégance dans les salles impressionnantes Redoute et Lully de l'Opéra de Gand, où un cocktail et un dîner de gala ont été servis. Un moment spécial a été le remerciement et l'ovation que Josée Kamphuis, ancienne employée de IVR, a pu recevoir



## PREVENTION DES DOMMAGES

après plus de 40 ans de services loyaux au secrétariat. Depuis sa retraite en 2020, cette occasion ne s'était pas présentée à cause de la pandémie.

Le troisième et dernier jour du congrès a commencé par l'Assemblée Générale tenue à l'hôtel Marriott. La réunion a été ouverte par une présentation de Daan Schalck, PDG de North Sea Port. Il a partagé les développements actuels, les défis et la stratégie de North Sea Port, soulignant l'importance du secteur de la navigation intérieure grâce à l'emplacement central dans le réseau de voies navigables d'Europe occidentale et qui résulte que le port est une artère de trafic importante pour le secteur européen de la navigation intérieure.



La Secrétaire Générale Frouwke-Klootwijk de Vries a résumé les activités et les détails de l'IVR au cours de l'année écoulée. Dans ce cadre l'impact mondial de la pandémie

COVID a également été mentionné et la gratitude que l'IVR ait enfin la possibilité de rencontrer ses membres en personne a été exprimée.

Dans ce contexte la coopération avec les organisations et institutions internationales telles que la CCNR et la Commission européenne, la stratégie et les tâches de l'IVR, la base de données des bateaux et l'accent accru sur les émissions et le changement climatique, ainsi que la modernisation de la visibilité et de la communication de l'IVR ont été adressés. Traditionnellement, le président du Comité pour la Prévention des Dommages, Ronald Koops, et du Comité Juridique, le Dr. Martin Fischer ont informé les membres sur les nombreuses activités dans leur domaine.

La conférence s'est terminée avec une croisière sur les canaux de Gand et un déjeuner savoureux dans le cloître historique du monastère des Augustins.

### Activités principales

Les commissions concernées ont continué à joindre leurs efforts avec le secrétariat pour faciliter le développement et la mise en œuvre des activités principales de l'association.

La Commission pour la Prévention des Dommages s'est concentrée lors de l'année de référence sur les différents défis dans le domaine des règlements techniques et de la prévention. Les tâches de la Commission comprennent la participation aux réunions de CESNI, la promotion et la surveillance des initiatives de prévention des dommages de l'IVR, ainsi que l'élaboration et la publication des recommandations aux propriétaires des bateaux. En ayant recours aux outils d'Info-graphic, la Commission pour la Prévention des dommages veut cibler un public plus large. Au cours de l'année sous revue, le Comité s'est réuni une fois physiquement le 6 octobre 2021 à Gand. Les réunions virtuelles ont eu lieu respectivement le 26 janvier et 18 mai 2021.

### Recommandations aux propriétaires de bateaux

Lors de l'année de référence la Commission pour la Prévention des Dommages a publié trois nouveaux dépliants d'information techniques, un document de recherche sur NRMM et le rapport -2ième phase- sur le facteur humain dans les accidents en navigation intérieure (HMI & Wheelhouse Design) qui sont tous mis à la disposition des membres et parties tiers pour téléchargement

gratuit. Les recommandations concernent:

- Batteries lithium-ion
- Ajout de biocarburant
- Engine Registration System (ERS)
- Phase 2A du rapport Intergo "Human Factor Root Causes of Accidents in Inland Navigation: HMI & Wheelhouse Design"



## Document NRMM

Le règlement européen 2016/1628 s'applique aux moteurs non routiers, y compris les moteurs de bateaux. Le but de cette réglementation dénommée «Non Road Mobile Machinery (NRMM) Regulation » est que les nouvelles exigences d'émission EU Stage V devront conduire à une réduction des émissions atmosphériques de la navigation intérieure. L'IWR a publié un article qui traite de cette législation sur les émissions, des règlements techniques et de diverses recommandations concernant la réparation des moteurs de navires, les problèmes de

mise en œuvre, le post-traitement, les carburants alternatifs et les systèmes de propulsion. Ce document est mis à jour tous les trimestres - ou avant si nécessaire - en tenant compte de la législation modifiée et / ou de nouvelles connaissances techniques. En 2021 notre Secrétaire Technique a adapté cet article intéressant aux nouveaux développements.

L'aspect 'Facteur humain' était à nouveau à l'ordre du jour du Comité pour la Prévention des Dommages en 2021. Fin 2019, l'IWR, l'EBU/ESO (collaborant à la plateforme IWT) et le ministère néerlandais de l'Infrastructure et de la Gestion de l'Eau ont mandaté le bureau d'études Intergo pour une étude sur le facteur humain en relation avec les accidents de la navigation intérieure. Au cours de l'année sous revue 2021 des phases d'enquête approfondies ont été menées et (partiellement) achevées. La phase 2A de l'étude a été publiée en novembre 2021. Le rapport de la phase 2A est une étude approfondie de trois facteurs liés à la cause fondamentale d'une intégration insuffisante de l'homme au système, à savoir :

- Conception de la timonerie
- Interface homme-machine (IHM)

- Niveaux d'automatisation actuels et futurs.

## Inspections pour la prévention des dommages et inspections des installations à gouverner

D'autre part la Commission s'est consacrée au contrôle des inspections pour la prévention des dommages et des installations à gouverner. Ces instruments contribuent à la promotion de la prévention des dommages et la mise en œuvre uniformisée des inspections à la base de critères uniformes. En 2021 le nombre de certificats délivrés aux installations à gouverner était considérablement supérieur au niveau de 2020 avec un nombre total de 860. Cette augmentation par rapport à l'année précédente doit également être évaluée à la lumière de la situation améliorée par rapport à la pandémie. Avec un total de 33 certificats le nombre d'inspections de prévention des dommages est resté inchangé par rapport à l'année précédente.

## Nouvelle liste de vérification DPI

Au cours de l'année 2020 et 2021, la Commission pour la Prévention des Dommages a révisé la liste de vérification DPI actuelle et a fait des propositions pour une liste de vérification renouvelée. Compte tenu de

l'évolution technique de la navigation intérieure, une nouvelle liste de vérification a été établie pour les experts. Hors des sujets existants tels que la maintenance du moteur, les systèmes de direction et d'alarme qui sont traités dans la liste traditionnelle, la liste révisée traite également des sujets actuels tels que la cyber sécurité, l'utilisation du carburant et la communication avec l'équipage à bord. La nouvelle liste de vérification a été officiellement mise en service le 1er mai 2021.

#### Service de contact biocarburant

Fin 2020, IVR a mis en place en collaboration avec CBRB, Koninklijke BLN-Schuttevaer, NOVE et VOS, un service de contact biocarburants pour mieux comprendre les expériences et problèmes et pour travailler sur des solutions relatives à l'utilisation des biocarburants. En 2021, le sujet de l'utilisation des biocarburants était bien sûr à l'ordre du jour du Comité pour la Prévention des Dommages. IVR consente que le secteur de la navigation intérieure doit passer au vert, mais souligne que l'utilisation des biocarburants doit être sûre. Fin 2021, le gouvernement a décidé de reporter l'introduction prévue au 1.1.2022 de la directive sur la qualité des carburants (FQD) 2009/30/CE. Au début de

2021, il a été annoncé que la mise en œuvre de la directive sur les énergies renouvelables (RED II) avait été reportée pour le moment.

#### Loss Prevention Inspections



Steering gear inspections





## UNIFICATION JURIDIQUE ET DOMAINES D'INTERETS JURIDIQUES

Lors de l'année de référence la Commission Juridique s'est consacrée à son domaine de compétence principal, comprenant la stimulation de l'unification internationale du droit en matière du transport de marchandises et de la responsabilité. La Commission se compose d'experts de tous les états liés à la navigation intérieure en Europe permettant ainsi l'échange des thèmes juridiques au niveau paneuropéen.

### CLNI

Après la ratification de la Convention de Strasbourg sur la limitation de la responsabilité en navigation intérieure (CLNI 2012) en Allemagne, Hongrie, au Luxembourg, aux Pays-Bas et en Serbie, le Ministère français des Transports a maintenant entamé des travaux préparatoires en vue de la ratification de la Convention CLNI en France.

Le consortium composé d'avocats et d'experts, dont un des membres de la Commission Juridique de l'IVR, a assisté le ministère français dans la poursuite des préparatifs en 2021.

### *Mise à jour du recueil sur la jurisprudence concernant CLNI et CMNI*

La Commission Juridique a actualisé le recueil sur la jurisprudence au niveau des Conventions internationales CMNI et CLNI en 2021. Dans ce document, les jugements des tribunaux de divers pays concernant ces traités sont rassemblés et mis à la disposition des membres avec un bref résumé de l'essence de la décision en question et une référence au lieu de publication.

A cet égard le but est de promouvoir une interprétation autonome du traité dans la jurisprudence. Face aux nouvelles technologies de propulsion telles que l'hydrogène et divers développements dans le domaine de la navigation autonome, la Commission Juridique prévoit de nombreux nouveaux développements dans le domaine juridique dans les années à venir.





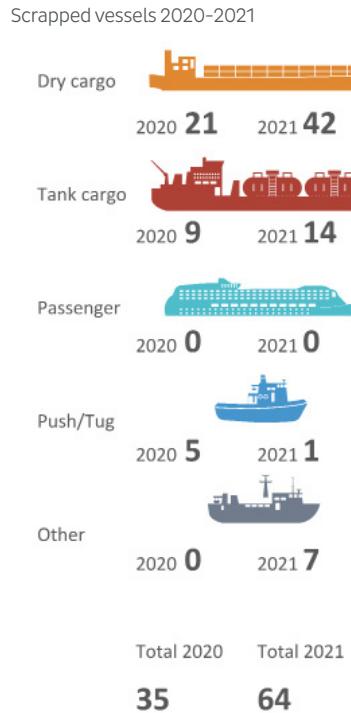
## BANQUE DE DONNÉES DES BATEAUX

Grâce à la banque de données des bateaux, l'IVR dispose d'un potentiel de données unique sur la flotte internationale des bateaux intérieurs. Au moyen d'un accès en ligne les parties intéressées peuvent obtenir des informations sur les données individuelles des bateaux. En outre la banque de données offre un aperçu sur la composition et le développement de la flotte. L'IVR publie régulièrement des statistiques actuelles parmi ses membres. Les mutations sont effectuées à base quotidienne pour garantir l'actualité de la banque de données le plus que possible.

### Statistiques actuelles sur la navigation intérieure

Au cours de l'année écoulée, 115 nouveaux bateaux ont été construits en Europe occidentale. Au cours de la période 2016-2021, un total de 570 nouvelles constructions ont été ajoutées au marché. La plus grande part revient à la navigation citerne avec 243 nouvelles constructions. La flotte néerlandaise accuse la plus forte croissance.

Les statistiques sur la page 24 fournissent des informations plus détaillées.



### DONNEES PERSONNELLES

#### Retraite assistante administrative et technique Teunie van Vugt

Après plus de 12,5 ans de services appréciés et loyaux, Teunie van Vugt a quitté l'IVR à la fin du premier trimestre 2021, à savoir au 31 mars 2021. Dans sa fonction d'assistante technique, elle s'est engagée au niveau de la

mise en oeuvre correcte des rapports d'inspection des installations à gouverner et examens pour la prévention des dommages et elle profite maintenant d'une retraite bien méritée.



Départ de l' employée de l'automatisation Martine Wijnbelt

Mi-2021, Martine Wijnbelt a également quitté notre organisation. Après avoir travaillé pour notre organisation pendant plus de 14 ans, elle a trouvé un nouveau défi professionnel dans le Nord des Pays-Bas.



Le départ des deux collègues a résulté dans la recherche de candidats pour remplir les deux postes vacants. Nous nous félicitons en tant que secrétariat d'avoir trouvé rapidement un renforcement avec deux nouveaux collègues.

#### Les nouveaux collègues

La première nouvelle collègue, Emma Meijer, s'est joint au secrétariat au 1er juin 2021. Emma s'est présentée aux membres dans le bulletin de l'IVR en juillet 2021:

Bonjour,  
Je suis Emma, une étudiante en économie et droit et j'ai 22 ans. Je vis et étudie à Rotterdam depuis cinq ans, une ville que j'ai appris à aimer! Je m'engagerai au sein de IVR au cours de l'année prochaine comme assistante polyvalente en combinaison avec mon Master en Economie urbaine, portuaire et logistique. Je me réjouis de relever ce nouveau défi et d'acquérir des connaissances sur le secteur de la navigation intérieure. Le secteur des transports me paraît un domaine de travail très intéressant et dynamique et il correspond parfaitement à mon parcours d'étude avec en accent sur le transport dans mon master d'économie et de droit. J'aime cuisiner, voyager et faire

du sport. Mes sports préférés sont le vélo, la voile et escalade de bloc.

Cordialement Emma



Après l'été, nous avons pu accueillir notre nouvelle collègue Ellie Switzer en septembre 2021. Elle s'est présentée comme suit dans notre bulletin mensuel de septembre 2021.

Je suis ravie de faire votre connaissance, je m'appelle Ellie Switzer. Après mes études, comme de nombreux habitants d'une grande ville portuaire, j'ai trouvé du travail dans la navigation, dans mon cas la navigation intérieure. Je trouve que c'est un monde dynamique, des péniches qui vont vers le sud de la France et les grands navires à conteneurs qui visitent Rotterdam. Tous ces bateaux et ce qui est entre les deux trouvent son chemin dans le port de Rotterdam. J'ai acquis une grande expérience dans

tous les secteurs du transport maritime, le secrétariat, les services de la comptabilité et les contacts avec les propriétaires de bateaux, les clients et autres . Je suis heureux et fière qu'à partir du 22 septembre 2021 je puisse faire partie du secrétariat de l'IVR, où je serai principalement employée dans le domaine de l'enregistrement de données des bateaux.



#### Niveau de qualité

L'IVR est certifié sur la base de la norme ISO 9001 pour assurer son propre niveau de qualité.



## Balance Sheet as at 31 december 2021

(amounts in EURO)

| Assets                                     | 2021                  | 2020                  |
|--|-----------------------|-----------------------|
| <b>Fixed assets</b>                        |                       |                       |
| <b>Tangible fixed assets</b>               |                       |                       |
| equipment                                  | 14.503                | 19.190                |
| <b>Current assets</b>                      |                       |                       |
| <b>Receivables</b>                         |                       |                       |
| •Debtors                                   | 24.762                | 5.073                 |
| •Taxation / social security/ contributions | 465                   | 498                   |
| •Other receivables and overflowing assets  | <u>17.965</u>         | <u>12.824</u>         |
|  | 43.192                | 18.395                |
| <b>Cash</b>                                | <u>260.220</u>        | <u>198.893</u>        |
| <b>Total</b>                               | <b><u>317.915</u></b> | <b><u>236.478</u></b> |

(amounts in EURO)

| Equity and Liability                     | 2021           | 2020           |
|--|----------------|----------------|
| <b>Equity capital</b>                    |                |                |
| Initial capital                          | 95.620         | 95.620         |
| Destination reserve                      | 24.488         | 24.488         |
| Other reserves                           | 60.902         | 63.257         |
| Balance                                  | 59.295         | -2.355         |
|  | <hr/>          | <hr/>          |
|  | 240.305        | 181.010        |
| <b>Current liabilities</b>               |                |                |
| • Creditors                              | 20.380         | 9.659          |
| • Taxation/social security/contributions | 20.255         | 14.051         |
| • Other liabilities                      | 36.975         | 31.758         |
|  | <hr/>          | <hr/>          |
|  | 77.610         | 55.468         |
| <b>Total</b>                             | <b>317.915</b> | <b>236.478</b> |
|  | <hr/>          | <hr/>          |

## Profit and loss account

(amounts in EURO)

|                             | 2021                 | 2020                 | budget 2021           |
|-----------------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|
| <b>Profits</b>              |                      |                      |                       |
| Contributions               | 121.710              | 123.035              | 125.000               |
| Income sales and services   | <u>322.593</u>       | <u>232.999</u>       | <u>207.000</u>        |
| Total income                | 444.303              | 356.034              | 332.000               |
| Costs sales and services    | <u>-64.422</u>       | <u>-3.298</u>        | <u>0</u>              |
| <b>Gross margin</b>         | <u>379.881</u>       | <u>352.736</u>       | <u>332.000</u>        |
| <b>Expenses</b>             |                      |                      |                       |
| Wages and salaries          | 229.919              | 256.729              | 252.500               |
| Depreciation                | 5.214                | 5.725                | 10.000                |
| Other operating expenses    | <u>83.864</u>        | <u>91.298</u>        | <u>98.000</u>         |
| Total expenses              | <u>-318.997</u>      | <u>-353.752</u>      | <u>-360.500</u>       |
| Financial profit and losses | <u>-1.589</u>        | <u>-1.339</u>        | <u>-2.000</u>         |
| <b>Result</b>               | <b><u>59.295</u></b> | <b><u>-2.355</u></b> | <b><u>-30.500</u></b> |

# INDEPENDENT AUDITOR'S REPORT

To: The board of IVR

## A. Report on the audit of the financial statements 2021 included in the annual report

### Our opinion

We have audited the financial statements 2021 of IVR, based in Rotterdam.

In our opinion the financial statements give a true and fair view of the financial position of IVR as at 31 December 2021, and of its result for 2021 in accordance with the accounting principles chosen by the entity and described in the notes.

The financial statements comprise:

1. the balance sheet as at 31 December 2021;
2. the state of income and expenses for 2021; and
3. the notes comprising a summary of the accounting policies and other explanatory information.

### Basis for our opinion

We conducted our audit in accordance with Dutch law, including the Dutch Standards on Auditing. Our responsibilities under those standards are further described in the 'Our responsibilities for the audit of the financial

statements' section of our report.

We are independent of IVR in accordance with the Verordening inzake de onafhankelijkheid van accountants bij assurance-opdrachten (ViO, Code of Ethics for Professional Accountants, a regulation with respect to independence) and other relevant independence regulations in the Netherlands. Furthermore we have complied with the Verordening gedrags- en beroepsregels accountants (VGBA, Dutch Code of Ethics).

We believe the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

## B. Report on the other information included in the annual report

In addition to the financial statements and our auditor's report thereon, the annual report contains other information that consists of report of the board.

Based on the following procedures performed, we conclude that the other information is consistent with the financial statements and does not contain material misstatements.

We have read the other information. Based on our knowledge and understanding obtained through our audit of the financial

statements or otherwise, we have considered whether the other information contains material misstatements.

By performing these procedures, we comply with the requirements of the Dutch Standard 720. The scope of the procedures performed is substantially less than the scope of those performed in our audit of the financial statements.

The board is responsible for the preparation of the report of the board.

## C. Description of responsibilities regarding the financial statements

### Responsibilities of management for the financial statements

The board is responsible for the preparation and fair presentation of the financial statements in accordance the accounting principles chosen by the entity and described in the notes.

Furthermore, the board is responsible for such internal control as the board determines is necessary to enable the preparation of the financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

As part of the preparation of the financial statements, the board is responsible for assessing the company's ability to continue as a going concern.

Based on the financial reporting framework mentioned, the board should prepare the financial statements using the going concern basis of accounting unless management either intends to liquidate the company or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

#### Our responsibilities for the audit of the financial statements

Our objective is to plan and perform the audit assignment in a manner that allows us to obtain sufficient and appropriate audit evidence for our opinion.

Our audit has been performed with a high, but not absolute, level of assurance, which means we may not detect all material errors and fraud during our audit.

Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements. The materiality affects the nature, timing and extent of our audit

procedures and the evaluation of the effect of identified misstatements on our opinion. We have exercised professional judgement and have maintained professional skepticism throughout the audit, in accordance with Dutch Standards on Auditing, ethical requirements and independence requirements. Our audit included e.g.:

- Identifying and assessing the risks of material misstatement of the financial statements, whether due to fraud or error, designing and performing audit procedures responsive to those risks, and obtaining audit evidence that is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion. The risk of not detecting a material misstatement resulting from fraud is higher than for one resulting from error, as fraud may involve collusion, forgery, intentional omissions, misrepresentations, or the override of internal control;
- Obtaining an understanding of internal control relevant to the audit in order to design audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of the company's internal control;
- Evaluating the appropriateness of accounting policies used and the reasonableness of accounting estima-

tes and related disclosures made by management;

- Concluding on the appropriateness of management's use of the going concern basis of accounting, and based on the audit evidence obtained, whether a material uncertainty exists related to events or conditions that may cast significant doubt on the company's ability to continue as a going concern. If we conclude that a material uncertainty exists, we are required to draw attention in our auditor's report to the related disclosures in the financial statements or, if such disclosures are inadequate, to modify our opinion. Our conclusions are based on the audit evidence obtained up to the date of our auditor's report. However, future events or conditions may cause a company to cease to continue as a going concern;
- Evaluating the overall presentation, structure and content of the financial statements, including the disclosures; and
- Evaluating whether the financial statements represent the underlying transactions and events in a manner that achieves fair presentation.

We communicate with those charged with governance regarding, among other mat-

ters, the planned scope and timing of the audit and significant audit findings, including any significant findings in internal control that we identify during our audit.

Tilburg, 16 May 2022

De Beer Audit B.V.

Drs. J.M.P. van der Laak RA

# Members / Mitglieder / Leden / Membres

## Austria

### Companies/individual members

- Dr. P. Csoklich, Wien
- Dr. C. Mayer, Zöbing

## Belgium

### Organisations

- Unie der Continentale Vaart (UCV), Gent
- ABAM BVT, Antwerpen

### Companies/individual members

- P. van den Abbeele, Halle-Zoersel
- T. Van Achter, Antwerpen
- ADW Verzekeringskantoor CVBA, Antwerpen
- Algemene Verzekeringen Armador (AVA, Antwerpen)
- Van Ameyde Marine (Belgium) NV, Kallo
- Assutrans International NV, Antwerpen
- Atlantis International Services SA, Waterloo
- Van der Avoirt N.V., Ingenieurs- en Expertisebureau, Wilrijk
- Bettens de Cocker van Hemelen, Antwerpen
- B.D.M. NV, Antwerpen
- BMT Surveys Antwerp NV, Brasschaat
- D'Hondt Insurance NV, Sint-Andries, Brugge
- M. de Decker, Malle
- A. Deckers, Schilde
- J. Lecour & Co BVBA, Merksem
- Legal Office CvbA, Berchem
- Marcon & Rubens, Antwerpen
- Marsh NV, Antwerpen
- K. Mylle, Brussels
- Quadrant Advocaten BV, Antwerpen-Berchem
- Roosendaal Keyzer Advocaten, Antwerpen
- P. Vanlommel, Wilrijk
- R. Verberck, Antwerpen

- E. Verbergh, Heide-Kalmthout

## Croatia

- Croatian Register of Shipping, Zagreb

## Finland

- ABB Oy, Helsinki

## France

### Organisations

- Entreprises Fluviales de France (E2F), Paris
- F.F.A. Fédération Française de l'Assurance, Paris

### Companies/individual members

- X. Drouin, Avocat, Strasbourg
- GUIAN SA, Le Havre
- HFW Law firm, Paris
- C. Hübner, Avocat, Paris
- Société Fluviale d'Assurances, Rueil Malmaison
- Voies Navigables de France, Béthune

## Germany

### Organisations

- Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), Berlin

### Companies/individual members

- Allianz Esa, Bad Friedrichshall
- Allianz Global Corporate & Speciality AG, Hamburg
- Arnecke Sibeth Dabelstein, Hamburg
- Battermann & Tillery GmbH, Bremen
- Caterpillar Marine, Hamburg
- Clyde & Co Europe LLP Hamburg
- Georg Duncker Versicherungen, Hamburg
- Dr. M. Fischer, Frankfurt

- Dipl. Ing. P. Gottschall, Duisburg
- GUSPAF GmbH, Xanten
- Haeger & Schmidt International GmbH, Duisburg
- Hahn & Pidde Rae, Duisburg-Ruhrort
- Hanseatische Kasko Versicherungsagentur GmbH, Bremen
- G. Harbs, Hamburg
- Hartmann Versicherungsmakler GmbH, Mannheim
- Hermann Firgau Assecuradeur GmbH, Hamburg
- HGK Shipping GmbH, Duisburg
- Dr. H. Holland, Mannheim
- Reederei Jaegers GmbH, Duisburg
- Junge & Co Versicherungsmakler, Hamburg
- Dipl. Ing.T. Lenz, Ludwigshafen/Rhein
- LPM Sachverständigen GmbH, Willich
- Marine Assekuranz GmbH, Hamburg
- Dr. Ulf Marr, Hamburg
- Otto Maurer Assekuranz GmbH, Duisburg
- F. Mewes, Rechtsanwalt, Duisburg
- NJP-Grotstollen Rae, Duisburg
- Rhenus PartnerShip GmbH & Co KG, Duisburg
- RIW-ASSEKURANZ Bureau Sahlfeld GmbH, Duisburg
- Segelken & Suchopar, Hamburg
- D. Sosna, Düsseldorf
- Thomas Miller Speciality GmbH, Hamburg
- Dr. J. Trost, Hamburg
- Vereinigte Schiffs-Versicherung VaG (VSV), Hannover
- Verein Hanseatischer Transportversicherer e.V., Bremen
- Rechtsanwalt F. v. Waldstein, Mannheim
- Windward Insurance Broker GmbH, Hamburg

## Hungary

### **Companies/individual members**

- DDSG Mahart KFT, Nadap

- Gárdos, Fürdei, Mosonyi, Tomori, Budapest
- Dr. Grafl-Fürlop, Budapest

## Italy

- Massimiliano Grimaldi, GENOVA (I)

## Luxembourg

- H. Merz, Rollingen-Mersch

## Netherlands

### **Organisations**

- Koninklijke Binnenvaart Nederland, Rotterdam/Zwijndrecht
- Nederlands Bureau Keuringen Binnenvaart (NBKB), Rotterdam

### **Companies/ individual members**

- Achmea Schadeverzekeringen N.V., Apeldoorn
- AKD NV Advocaten, Rotterdam
- Allianz Nederland Corporate, Rotterdam
- Ameyde Van Marine, Rotterdam
- Anchor Insurance, Rotterdam
- Aon Hudig B.V., Rotterdam
- Arntz/van Helden, Rotterdam
- Artium Experts, Barendrecht
- Mr. D.J.C. van Bemmel, Rotterdam
- Blaak Underwriting Rotterdam
- BMT Netherlands BV, Amsterdam
- T. Bunschoten, Vinkeveen
- Business Capital Insurance, Moerdijk
- Caland Advocaten, Rotterdam
- CNZ Marine, Vlaardingen
- Corins BV, Amsterdam
- Damen Marine Components Netherlands BV, Hardinxveld- Gies-sendam

- De Gerlien van Tiem, Druten
- DAP Beheer BV, Schiedam
- DECK Advocaten, Amsterdam
- Dekra Experts, Capelle a/d IJssel
- Machinefabriek Dolderman B.V., Dordrecht
- Doldrums BV, Rotterdam
- Dupi Underwriting Agencies, Rotterdam
- H. van Duyvendijk & Zoon, Rotterdam
- Ecclesia Sluyter BV, Rotterdam
- Eelsing Expertises & Taxaties BV, IJmuiden
- Erasmus School of Law, Rotterdam
- Eurobulk BV, Rotterdam
- HDI Global SE, Rotterdam
- Howden Insurance Brokers Nederland BV, Rotterdam
- Interlloyd Averij, Rotterdam
- Jumelet Verhagen Advocaten, Rotterdam
- Koedood Marine Group, Hendrik-Ido-Ambacht
- Lloyd's Register of Shipping, Rotterdam
- Machinefabriek Hasselt, Hasselt
- Motrac Hydrauliek B.V., Baak
- Sleep- en Bergingsbedrijf Multraship, Terneuzen
- Nationale-Nederlanden Schadeverzekerings Maatschappij N.V., Den Haag
  - Noord Nederlandsche P&I Club, Haren
  - North Sea Port Netherlands, Terneuzen
  - Nederlandsche Particuliere Rijnvaart Centrale U.A (N.P.R.C.), Zwijndrecht
  - Op Koers! Maritiem B.V., Nieuwerkerk a/d IJssel
  - SAA Overvliet Assurantiemakelaars BV, Rotterdam
  - Mr. Y.M.M. Ooykaas, Rotterdam
  - Port Risk Verzekeringsdiensten, Gorinchem
  - Post & Co (P & I) B.V., Rotterdam
  - Prevent Survey B.V., Dordrecht
- Rabobank Shipping, Rotterdam
- RaetsMarine Insurance BV, Rotterdam
- Van Rees Expertisebureau, Sliedrecht
- Register Holland, Steenwijk
- RSA Nederland, Rotterdam
- Royal Dutch LV Logistics, Vlaardingen
- Van Rossenberg Advocaten, Rotterdam
- Scheepsreparatie de Gerlien van Tiem B.V., Druten
- Scheeps - en Jachtwerf LJ Boer Sliedrecht BV, Sliedrecht
- A.Schoutens, Rotterdam
- Mr. P. Seck, Rotterdam
- Sedgwick, Rotterdam
- Sensor Maritime, Vught
- Shell Europe Oil Products, Rotterdam
- Shipping Technology BV, Rotterdam
- Smallegange NV, Rotterdam
- O. Slokkers B.V., H.I. Ambacht
- W.A.G. Snijders, Zwijndrecht
- A. Soufi, Amersfoort
- J. Staab, Amsterdam
- F. Stevens, Rotterdam
- J.P. Suijkerbuijk, Rotterdam
- Threatspan, Rotterdam
- Tim Roos Advocatuur, Rotterdam
- Van Traa Advocaten NV, Rotterdam
- Transafe BV, Hendrik-Ido-Ambacht
- TVM Verzekeringen, Hoogeveen
- A. Verbaan, Rotterdam
- Expertisebureau Verschoor & Bras, Rotterdam
- VPG Scheepsservice Nederland, Nijmegen
- De Waal BV, Werkendam
- B.E.M. van Welzenes, Nijmegen
- J.E. Witjes, Nijmegen

# ORGANES/ORGANE/ORGANEN/ORGANS

- Zuethem van, Advocaten, Breda

- International Union of Marine Insurance (IUMI)

## Poland

### Companies/individual members

- JG-Marine, Sopot
- Kacprzak Radcy Prawni, Gdańsk
- Rosicki, Grudzinski & Co Law firm, Szczecin

## Membre d'honneur / Ehrenmitglied / Erelid / Honorary Member

- Mr. J.J.H. Gerritzen, Rotterdam
- B. Wehrli, Basel
- Mr. T.K. Hacksteiner, Rotterdam
- J.K.N. Kamphuis, Krimpen a/d Lek

## Switzerland

### Companies/individual members

- C. Arikan, Zürich
- G. Baumgartner, Muttenz
- Dr. T. Burckhardt, Basel
- S. Erbe, Basel
- S.W.P. de Korte, Mumppf
- Swiss Reinsurance Company, Zürich

## Conseil d'administration / Verwaltungsrat / Raad Van Beheer/ Board Of Management

President: Dr. Philippe Grulois  
Vice President: Anneke Kooiman

## Serbia

### Companies/individual members

- R.V.Milosevic, Belgrade

## France

D. Leandri

## Germany

K. Weber

## Netherlands

A.M. Kooiman (Vice-President), D. van der Plas, H. de Jonge  
**Belgium**

Dr. P. Grulois (President), C. Dedecker, F. Libert

## Ukraine

- Rabomizo Law Firm , Kiev

## Comité de Direction / Direktionsausschuss / Dagelijks Bestuur/ Executive Committee

## United Kingdom

### Companies/individual members

- CTC PLC Ltd, London
- The Shipowners Ltd, London
- Justin Skinner, London

## France

D. Leandri

## Germany

K. Weber

## Netherlands

### Associate members / Angeschlossene Schwester- organisationen / Gelieerde leden / Membres liés

- Comité Maritime International (CMI)

A.M. Kooiman (Vice-President), D. van der Plas

**Belgium**

Dr. P. Grulois (President)

Comite Consultatif/ Beratender Ausschuss/  
Commissie van Advies/ Advisory Council

**Schweiz**

Vacant

**France**

Thomas Royal

**Germany**

B. Schäfer

**Netherlands**

Mr. G. Mensink

**Belgium**

Vacant

**Central Commission of the Rhine (CCNR)**

Vacant

Commission pour la Prevention des Dommages /

Kommission für Schadenverhütung / Commissie voor Schadeprevention/ Loss Prevention Committee

Chair: Ronald Koops

**France**

E. Gloannec, A. Gibrais

**Germany**

S. Küster, J. Triest

**Netherlands**

H. Arntz, M. de Bakker, J. Buitenwerf, M. Grandia, J. Groeneveld, F.

Klootwijk-de Vries, R. Koops (Chair),

V. van de Lest, G. van der Linden, L. Pater de Groot, F. Vlugter, F. de

Vries

**Belgium**

A. Struyf, P. Verlinden

**United Kingdom**

T. Prior, C. Woodburn

Commission Juridique / Juristische Kommission /

Juridische Commissie/ Legal Committee

(Incl. Vbw Ra)

Chair: Dr. Martin Fischer

**Switzerland**

Dr. T. Burckhardt, S. Erbe

**France**

X. Drouin, Chr. Hübner

**Germany**

Dr. M. Fischer (Chair), D. Fritz, Dr. O. Hartenstein, M. Jaegers, H.

Schoen, Dr. J. Trost

**Italy**

M. Grimaldi

**Netherlands**

F. Klootwijk-de Vries, V. van der Kuil, Mr. G. Mensink, Mr. T. Roos

**Belgium**

N. Geerinckx, Dr. P. Grulois, I. Kroos, A. Peperstraete, L. Segers

**Austria**

Dr. P. Csoklich

**Hungary**

Dr. Z. Kovács

**United Kingdom**

N. Williams

## Ukraine

D. Rabomizo

## Guest

B. Braat, H. Lohbeck, D. Schwampe

## Management/Secretariat

Mr. drs. Frouwke Klootwijk-de Vries, Secretary General  
ing. Henk J.G.J. Arntz, Technical Secretary  
René Bravenboer, Quality Manager - Assistant Technical Secretariat  
Sonja Kuipers, Office Manager  
Ellie Switzar, Administrative Assistant Database  
Emma Meijer, Administrative Assistant

## Experts IVR/IPR - IVR/SVU-Experten

## IVR/SPO-Experts – IVR/LPI-Experts

## Belgium

- Ing. D.P.A. van der Avoirt, N.V. Van der Avoirt, Wilrijk
- F.P.A. Berckmans, Bureau Berckmans NV, Kalmthout
- J.M. Kets, Expertisebureau Kets, Antwerpen
- Ir. C.M.V. Maenhout, BMT Belgium N.V., Brasschaat
- J.R.M.C. Peeters, BMT Belgium N.V., Brasschaat
- B.S.H. Storms, BMT Belgium N.V., Brasschaat
- P. Verlinden, BMT Belgium N.V., Brasschaat

## France

- L. Merckx, Merckx expertises S.A.S., Criquetot L'Esneval

## Germany

- Dipl.Ing. Gottschall P. Expertenbüro Petermann GmbH, Duisburg
- Dipl. Ing.Th. Lenz, Experten- u. Ingenieurbüro Lenz & Bierwagen, Ludwigshafen
- R. Wohlers, LPM Sachverständigen GmbH, Willich

## Netherlands

- J.W. van Bodegraven, Doldrums B.V., Rotterdam
- H.C. Donkers, Tanktech BV, Maasbracht
- J. van Esch, Van der Bos & Boon Expertise, Barendrecht
- Ing. M. Geertman, EOC expertise B.V., Meppel
- R. Indemans, BMT Netherlands BV , Amsterdam
- Ing. F.W.J.M. Jonkers, Doldrums B.V., Rotterdam
- M. Konijnendijk, BMT Netherlands BV , Amsterdam
- G.M.B. Kos, Van Duyvendijk & Zn. BV, Rotterdam
- P. van der Kroft, BMT Netherlands BV, Amsterdam
- A.N. Miedema, Cooglegem, de Neef & Zeldenrust, Vlaardingen
- D. Mijnster, Marinco Survey BV, Rotterdam
- J.P. Osseweijer, JPSurvey, Rotterdam
- J.G. Schenk, BMT Netherlands BV, Amsterdam
- A.J. Schilder, Marinco Survey BV, Rotterdam
- R.M. Simonides, BMT Netherlands BV, Amsterdam
- F.G.J. Slokkers, Doorn BV, Rotterdam
- J.P.E. Suijkerbuijk, JP Survey BV, Rotterdam
- J.F.G. Verhoeven, EOC expertise B.V., Zwijndrecht
- F. Vlugter, Marinco Survey B.V., Rotterdam
- G.P. Voerman, EOC expertise B.V., Meppel
- H.M.F. Vranken, Tanktech BV, Maasbracht
- M.van Wieringen Arntz/van Helden BV, Rotterdam

## Sources

Statistics and pictures: IVR